

# Neu-Braunfelscher Zeitung.

Alteste deutsche Zeitung im Staat.

Jahrgang 54.

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 4. Oktober 1906.

Nummer 51.

## Das Sängerfest in Boerne.

Das Sängerfest in Boerne nahm, wie zu erwarten war, den schönsten Verlauf. Die Stadt war schon deforirt, das Fest-Comitee hatte sich der ihm obliegenden Verpflichtungen in fähiger, anerkennenswerther Weise erledigt, und das Fest nahm den urgemüthlichen, praktisch gelungenen Verlauf, wie man es bei diesen Gebirgsängersfesten gewohnt ist.

Allgemein bedauert wurde, daß die Gesangvereine von Sisterdale und von Friedrichsburg sich nicht an dem Feste beteiligen konnten.

Die folgenden Vereine waren zugelassen:

*Neu-Braunfelscher Echo*: Hermann Dietel, Dirigent; F. Schubert, Carl Roever, Louis Mittendorf, Gus. Reininger, F. Eidel, F. Tausch, P. J. Lenz, R. L. Biele, J. Schwandt, Bodo Holzkom, Emil Voelker, P. Wartemühl, Wm. Streuer, Walter Holt, A. W. Ludewig, Heinrich Thiele, A. C. Coers, W. C. Münster, Otto Weidner, G. Eggeling, W. Schmidt, Wilhelm Ripp, G. Heinen, Wm. Altwein.

*Comforter Liedertafel*: Ernst Karger, Dirigent; Gus. Ehlers, H. Moehring, V. B. Reitzer, H. C. Ingenuhlt, Chas. Gah, Ernst Ingenuhlt, Chas. Roogenbucke, Jos. Grossmund, Otto Ingenuhlt.

*Kerrville Concordia*: Eduard Schmidt, Dirigent; N. Herzog, G. Koester, Chas. Deinen Arthur Moel, F. A. Karger, Chas. Real, Julius Real, Aug. W. Henke, Arthur Real, Hilmar Peiffer, Alf. Peiffer, F. W. Dietert, Walter Real, Otto Dietert, Ed. Moel, F. P. Moel, G. Schwethelm, Hermann Moel, F. M. Hamilton, O. C. Bulver.

*Honey Creek Liederkrantz*: Ed. J. Kuebel, Dirigent; August Offer, Emil Laubach, Albert Kuebel, Joe Offer, Martin Beckold, Harry Rust, Edward Rust, Willie Klaus, Albert Schwarz, Michael Kunz, Max Hofheinz, Franz Sülfenfuss, Bruno Rust.

*Bulverde Fortschritt*: F. G. Jürgens, Dirigent; Albert Töppenwein, Moritz Koch, Hermann Letz, Ed. Schlather, Hugo Scheel, August Voges, Alwin Schuster, Louis Scheel, Franz Wehe, Friedrich Wehe, Alf. Schlather, Heinrich Scheel, Otto Voges, Ernst Kohls, Walter Voges, Adolph Hanx, Emil Hanx, Oscar Voges, Chas. Groenle, Albert Heimer, Bruno Koch, Emil Voges.

*Boerne Gesangverein*: Paul Holzkom, Dirigent; Ludwig Ott, Wm. Schwarz, Hilma Fabra, Paul Loepperwein, Max Beseler, Joe Vogt, Chas. Schmidt, Ed. Hora, Ed. Clemens, Ad. Beyrich, Herbert Vollbrecht, A. Kaiser, Emil Schwethelm, Heinrich Gombert.

*Saltitro Liederkrantz*: Carlos Lieb, Dirigent; Hugo Meurin, Theodor Stepper, Robert Lieck, Oskar Real, Hermann Schwirth, Ed. Meurin, Max Broze, Gus. Lieb, Heinrich Kellner, Jul. Lieck jr., Julius Lieck jr., Bruno Broze, H. Behrens, L. v. Stachelshausen.

Friedrichsburg war durch die folgenden Sänger vertreten: Robert Penniger, Max Wahrmund, Ed. Gold und Oscar Krauskopf. Die "Boerne Concert Band" ließ die Musik.

Herr Fr. Ebel war Festpräsident, Herr Paul Holzkom Festdirigent, Herr Ad. Beyrich Sekretär; die Herren Emil Schwethelm, Heinrich Lieck und W. J. Wille waren Festmajestäten.

Am Samstag Abend fand das erste Concert statt. Es war in jeder Beziehung ein Erfolg. — Der

Gesangverein "Fortschritt" von Bulverde wurde in den Bund aufgenommen. — Das nächste Sängerfest findet in Converse statt.

Am Nachmittag fand das zweite Concert statt, welches ebenfalls ein großartiger Erfolg war. Die Halle war gedrängt voll.

Den Abschluß des Festes bildeten brillante Bälle in beiden Hallen.

Über das erste Concert schreibt die "San Antonio Daily Express":

"Die Vorträge aller Vereine be-

kundeten forsichtige Vorbereitung,

und es würde schwierig sein zu ent-

scheiden, welcher bei den Zuhörern die meiste Gunst fand.

Die folgenden Vereine zeigten so recht deutlich, wie die Mitgliedschaft im Bunde mit der Zeit die Leistungen der Vereine zu verbessern im Stande ist, wenn gute Dirigenten zur Verfügung stehen.

Und Herr Carlos Lieck ist ein der-

artiger Dirigent, voller Eifer und Idealismus, umgeben von einer Sängerschaar, durch welche der Geist Brüderlicher Liebe weht, den kein Alltagswind dauernd zerstören vermag.

Der Verein errang für seine brave Leistung einen außerordentlichen Beifall und

mühte sich zu einer Zugabe her-

beizlassen, welche gleichfalls lieb-

liche Anerkennung fand.

College Penniger hat die beiden Concerte in seinem "Friedrichsburg Wochenblatt" so hübsch be- schrieben, daß wir nicht umhin kön- nen, einen Theil seines Berichtes hier folgen zu lassen:

"Die Comforter "Liedertafel" un- ter ihrem alten bewährten Dirigenten Herrn Emil Karger sang F. Jan- jens "Singt du für mich ein Lied" mit bekannter Meisterschaft und ernste reichen Beifall.

Den Schluß des Concertes bildete die spanische Fantasia "La Paloma", ausgeführt von der Boerner Concertkapelle. —

War das Concert am ersten Abend mäßig gut bejubelt gewesen, so war es das zweite um so stärker. Selbst Stehpätze waren rar, trotzdem fortwährend Leute das Freie suchten, da in dem Saal eine schreckliche Hitze herrschte. Musikalisch hatte das Concert bei weitem nicht den Erfolg, wie ihn das erste gehabt.

Die bei dem starken Be-

such herrschende große Unruhe ließ

sich die guten Leistungen nicht

zu Geltung kommen. F. Henkies Frick sang ein wunder-

schönes Solo in diesem Concert

und wurde gerufen. Auch das En-

core wurde von ihr gut gesungen.

Die Vereine sangen gemischt, das

heißt: etliche gut, einige mäßig

und noch mäßiger. Da ein Theil

der Sänger aber erkaltet und sonst

an den Folgen allzu eifriger Be-

wegung der Halsmuskeln litt, so

ließ uns und ihnen eine Kritik ge-

schienkt."

*Eine falsche Idee*. Manche Leute denken sie mühten erst bittlägerig sein, ehe sie Medizin nehmen. Sie können wohl auf sein und herum gehen, aber trotzdem einen Blutkreiniger sehr notwendig gebrauchen. Die gewöhnlichste Art von Blut-Ureinheiten zeigt sich als Geschwüre, Pidel- und Hautausschläge. Andere verursachen Rheumatismus, Gelbsucht, und Strofeln etc. Forni's Alpenkranker Blutlebber ist das anerkannte Mittel gegen diese Ureheit. Es ist keine Apotheker-Medizin, sondern wird den Leuten direkt zugesetzt. Schreibt an Dr. Peter Fahrney & Sons Co. 112 - 118 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

## Der Deutsche Tag in San Diego, California.

In San Diego wird der "Deutsche Tag" gebührend gefeiert, und unserm geschätzten Collegen Otto Schroeder wurde der ehrenvolle, aber etwas schwierige Auftrag zugefallen, den Text für ein passendes Festlied herzufassen. Colle- ge Schroeder schreibt uns darüber:

„Da ich kein passendes Material finden konnte für unser Fest, bestieg ich selbst den Pegajus, den ich aber nicht besser reite, als den alten tegozischen "Blue", den Schulmeistergaul. Grüßen Sie ihn und alle zweibeinigen Freunde!“

Indem wir uns des im letzten Satze enthaltenen Aufrages hiermit erlebigen, deuchen wir zugleich auch das hübsche Gedicht ab.

Unsere Leser werden mit uns übereinstimmen, daß College Schröder seinen alten tegozischen Schulmeistergaul "Blue" garnicht so übergetreten haben muß.

Zu Ehren Germantown.

(Gegründet von Pastorius am 6.

Oktobe 1683).

Festlied für die Feier des Deutschen Tages in San Diego, Cal.

Strömt herbei, Germania's Söhne, Preist das alte Vaterland!

Und es sei die deutsche Schöne

Auch willkommen im Verband!

Brägt es euren Kindern ein;

Pflegt das deutsche Lied, das traute!

Lasst uns, Deutsche, fröhlich sein!

Schwörst stolz den Eid der Treue

Diesem neuen Heimatland,

Wo der Wahrheit heil'ge Sache

Steht noch eine Stätte stand.

Rämpjet für Columbias Ehre

Unverzagt und hoffnungsstark!

Gleichheit herrsch' von Meer zu

Meere,

Männer Ihr von deutschem Mark!

Deutsche, schließt fest die Reihen!

Von Amerikas Panier,

Woll'n wir auch das Land befreien

Von den Fremdenhainen hier!

Haltet Wacht am Westgestade,

Läßt das wundervolle Land

Sich im Licht der Freiheit habe!

Denkt reicht euch die Hand!

Lasst uns zu Pastorius' Preise

Dankend leeren den Pokal,

Und es id' die deutsche Weise

Stimmt noch eine Stätte stand.

Lasset stolz die Banner wehen,

Deutschland kann nicht untergehen!

Hoch das alte Germania!

—

Ein schrecklicher Husten

herrscht.

Vor zwei Jahren hatte unser

Tochterchen Lungentuberkulose;

nachher stellte sich ein schrecklicher

Husten ein. Es hatte Hustenanfälle

als wäre es mit Kreuchhusten

behaftet und manche glaubten es

würde nie wieder besser werden.

Wir kauften eine Flasche Chamberlain's Cough Remedy, das wie ein

Wunder wirkte. Der Husten hörte

auf und es wurde stark und fest",

schreibt Frau Dr. Bussard, Brunaker, All. Dieses Mittel verkauft H. B. Schumann.

## Kirchenzettel.

Am 14. Oct. 1906 feiert die Parochie Cibolo-Schule in der evangelischen Erlöserkirche zu School ihr jährliches Missionsfest, wozu sie alle Missionsfreunde herzlich einlädt. Als Redner haben bestellt: Pfarrer C. R. Hempel von der Friedenskirche bei Geronimo und F. L. Haack von der Friedenskirche zu San Antonio. Zwei weitere Geistliche sind noch eingeladen worden, deren Erscheinen aber noch nicht versprochen ist.

Friedensgemeinde am Geronimo. Beginn der Sonntagsschule 10 Uhr morgens, Gottesdienst eine Stunde später.

7. Oktober — Kirche.

21. Oktober — Kirche

Am 28. Oktober — Frankfort Schulhaus.

Am 28. Oct. abends ½ Uhr wird in der Kirche ein besonderer Abendgottesdienst stattfinden. Ein Reformationsfestprogramm ist aufgestellt. Jedermann ist herzlich willkommen.

Der Konfirmandenunterricht hat begonnen und findet jetzt regelmäßig jeden Samstag Morgen in der Kirche statt.

C. R. Hempel, Pastor.

\* Das Lehrersammal in San Marcos wird vor 375 Studirenden besucht.

## Warnung.

Das Jagen auf unserem Grundbesitz ist hiermit verboten. Zum Verbande werden wir gerügtlich belangen. Sonst auch 310 Acre, 2 Meilen von Kyle, 180 in Johnson-Gras, Rest Pasture, gute Verhältnisse. Beide Plätze haben reichlich Wasser. — Wegen Bedingungen und Preis wende man sich an H. W. Ebdridge, Kyle, Texas.

sehr billig, 207 Acre, 1 ¼ Meile von Kyle, 100 Acre in guter Cultur, gut eingerichtet.

Sonst auch 310 Acre, 2 Meilen von Kyle, 180 in Johnson-Gras, Rest Pasture, gute Verhältnisse. Beide Plätze haben

reichlich Wasser. — Wegen Bedingungen und Preis wende man sich an H. W. Ebdridge, Kyle, Texas.

## Zu verkaufen.

sehr billig, 207 Acre, 1 ¼ Meile von Kyle, 100 Acre in guter Cultur, gut eingerichtet. Sonst auch 310 Acre, 2 Meilen von Kyle, 180 in Johnson-Gras, Rest Pasture, gute Verhältnisse. Beide Plätze haben

reichlich Wasser. — Wegen Bedingungen und Preis wende man sich an H. W. Ebdridge, Kyle, Texas.

sehr billig, 207 Acre, 1 ¼ Meile von Kyle, 100 Acre in guter Cultur, gut eingerichtet. Sonst auch 310 Acre, 2 Meilen von Kyle, 180 in Johnson-Gras, Rest Pasture, gute Verhältnisse. Beide Plätze haben

reichlich Wasser. — Wegen Bedingungen und Preis wende man sich an H. W. Ebdridge, Kyle, Texas.

48

Gute Gelegenheit.

Da ich meinen Platz verlaufen habe, möchte ich nun auch alle Ackergerätschaften, Knothe, Eis, Schmiede-Einrichtung u. s. w. ebenfalls verkaufen. Frax Elise Dedeke,

## Vom "Bohemian John".

Schöntal, am 20.  
September 1906.

Ich habe wiederum eine kleine, interessante, schöne, lustige Reise vollendet, und bin nun dabei, einen Bericht zu schreiben, den jeder Leser und jede Leserin genau durchlesen sollte, denn er wird sehr belehrend sein. Ich habe nämlich in letzter Zeit in meinen Wissenskunden mich mit hohen Fächern beschäftigt, so da sind Astronomie, Geologie, Physiologie und dergleichen mehr, und werde mein neu erworbenes Wissen auch den Lesern der Tante zugute kommen lassen; denn das bin ich ihnen schuldig für das überaus freundliche Entgegenkommen, das mir überall zuthielte geworden.

In puncto Astronomie habe ich ausgefunden, daß es auch Wasser ohne Regen geben kann. Dieses hat das Wetter am Sonntag, den 9. September 1906, ganz genau bewiesen. Ohne daß es einen Trocken geregnet hatte, stiegen der York Creek und der Alligator Creek, so daß die Anwohner dieser Wasserläufe des Wassermangels wieder entbunden waren und ruhig beim Cottontüschen bleiben konnten. Bei diesem Phänomen ging es, wie bei allem in der Welt, ganz natürlich zu; denn im oberen Gebiet des genannten Creek ging ein Wolkenbruch nieder, und das Wasser floss auch in die trockene Gegend hinein. — Man sollte nicht meinen, daß eine alte Frau noch Kathrinchen könnte heißen in diesem vorgeschrittenen Jahrhundert!

Doch nun genug vom Naturwissenschaftlichen. In finanzieller und geographischer Beziehung kann ich melden, daß ich am Mittwoch, den 12. September, nachdem ich für Herrn Carl Richter und Herrn Carl Koch (Blanco City) je eine Quittung geschrieben, seelenvergnügt in die Gegend von Goodwin, Hunter, Clear Spring und Seguin hineinfuhr. Gerade an der Guadalupe-Brücke, wo Herr Louis Schumann einer Station vorsteht, bei welcher man mit Bergstürzen anhält, wurde auf künftigen Durch hin eins untergebracht. Bald versammelte sich hier eine jowiale Gesellschaft. Ich traf August Wittborn, August Alves und Theodor Kohlberg, und erleichterte sie alle drei um etwas Cottongeld. Dann wollte ich auch Messinggeld sehen und fuhr zu Herrn Emil Adams, der mir gleich noch ein Jahr im Vor- aus bezahlte. Da dachte ich so bei mir: „Dem Emil geht es besser, als mir“ — denn ich konnte mich noch ganz genau besinnen, daß ich 'mal die Tante fünf Jahre lang schuldig geblieben war.

Dann fuhr ich zu Freund H. D. Gruene. Beim Henry vorbeizufahren, ohne eins auf die Binde zu gießen, das bringt selbst der joldeste Mensch nicht fertig. Hier traf ich die Herren Albert Schaefer, Emil Schulze, Harry Jahn und H. Barnecke. Gegen Abend fuhr ich zu meinen Neffen Fritz Eickrodt. Abends kam Commisioner Carl Soechting, auch ein Onkel von Fritz Eickrodt, und so war schon wieder ein guter Theil der Verwandtschaft beisammen. Es wurde Stüt gedroschen, und am nächsten Morgen hatte ich Commisionersgeld in der Tasche. Ja, Charley, immer kannst Du mich nicht bitten! — Der Fritz macht dieses Jahr eine gute Cottontreute und ist überhaupt ein Mann von echtem Schrot und Korn.

Am nächsten Morgen besuchte ich Freund Clemens Conrads. Es freut mich stets, wenn ich mich mit dem alten Herrn ein Weilchen unterhalten kann. Dann besuchte ich noch Franz Jahn, C. F. Alves, Frau Dora Kloepfer, Hermann Weißer, Fritz Klingemann, John Karbach, Frau Ernst Conring, Fritz Kruse, Carl Jonas jr., Prof. H. F. Meyer, Carl Luerken, Ad. Voges, Fritz Alves, Frau Wm. Rabe, Andreas Jahn, Theodor Jahn, Gustav Schäfer, John Weiß, Andreas Voigt, John Pehl, Hermann Klemse, Heinrich Luerken, Adam Daum, Chr. Haussmann, Wm. Haussmann und Robert

Scholl, und blieb bei Freund Ed. Deutschen von Guadalupe County Rohde zu Mittag.

Gründlich gestärkt fuhr ich nachmittags zu Frau Chr. Kroesche, Robert Kroesche, Albert Soege, Frau Anna Soege, Chr. Nienke und August Bartels, und fuhr nach Clear Spring zu Ad. Reeh. Hier traf ich Otto Schuenemann, Hermann Schuenemann, Wm. Hundermarkt, Alfred Schlichting und Ad. Specht. Nachdem der Staub etwas hinuntergespült war — wozu der Adolf den nötigen Stoff hat — fuhr ich zu Freund Otto Bartels, bei dem man auch nicht zu verdurstet braucht. Hier traf ich Freund Albert Pieper. Da es bald Abend war und ich an dem Tag noch nach Seguin wollte, konnte ich mich jedoch nicht lange aufhalten.

Die Leute, bei denen ich war, sind mit ihrer Cotonernte sowohl zufrieden. Da auch der Preis zufriedenstellend ist, machen die Farmer überall freundliche Gesichter, was Niemanden mehr freut, als den John; denn ich weiß ganz genau, wie hart der Farmer arbeiten muß, ehe der Ballen Cotton da ist. Wenn da jeder Schweizertropfen dran hängen bliebe, so würde der Ballen manches Blüm mehr wiegen. Drum sollte der Farmer auch jeden Cent haben, der ihm für seine Baumwolle zukommt, und nicht von den Spekulanten, oder, besser gesagt, Ballenwibeln über's Ohr gehauen werden; denn der Farmer und Arbeiter ist der Mann, von welchem Jeder lebt.

Wenn die Farmer nichts haben, so haben die anderen Leute auch nichts. Deswegen, der Farmer stand er lebe hoch! hoch!! hoch!!!

Abends schlug ich, wie gewöhnlich, mein Hauptquartier bei Schwager Adam Seidemann auf. Samstags kommen beinahe alle Farmer der Umgegend zur Stadt, und so ersparte ich mir manchen weiten Weg.

Da nun besagten Samstag, den 15. d. M., der mexikanische Unabhängigkeitstag auch in Seguin großartig gefeiert wurde und, wie Seidemann weiß, bei solcher Gelegenheit manche dunkelhäutige Patrioten sich gern als Mexikaner abstellen, wurde auf künftigen Durch hin eins untergebracht. Bald versammelte sich hier eine jowiale Gesellschaft. Ich traf August Wittborn, August Alves und Theodor Kohlberg, und erleichterte sie alle drei um etwas Cottongeld. Dann wollte ich auch Messinggeld sehen und fuhr zu Herrn Emil Adams, der mir gleich noch ein Jahr im Vor- aus bezahlte. Da dachte ich so bei mir: „Dem Emil geht es besser, als mir“ — denn ich konnte mich noch ganz genau besinnen, daß ich 'mal die Tante fünf Jahre lang schuldig geblieben war.

Dann fuhr ich zu Freund H. D. Gruene. Beim Henry vorbeizufahren, ohne eins auf die Binde zu gießen, das bringt selbst der joldeste Mensch nicht fertig. Hier traf ich die Herren Albert Schaefer, Emil Schulze, Harry Jahn und H. Barnecke. Gegen Abend fuhr ich zu meinen Neffen Fritz Eickrodt. Abends kam Commisioner Carl Soechting, auch ein Onkel von Fritz Eickrodt, und so war schon wieder ein guter Theil der Verwandtschaft beisammen. Es wurde Stüt gedroschen, und am nächsten Morgen hatte ich Commisionersgeld in der Tasche. Ja, Charley, immer kannst Du mich nicht bitten! — Der Fritz macht dieses Jahr eine gute Cottontreute und ist überhaupt ein Mann von echtem Schrot und Korn.

Am nächsten Morgen besuchte ich Freund Clemens Conrads. Es freut mich stets, wenn ich mich mit dem alten Herrn ein Weilchen unterhalten kann. Dann besuchte ich noch Franz Jahn, C. F. Alves, Frau Dora Kloepfer, Hermann Weißer, Fritz Klingemann, John Karbach, Frau Ernst Conring, Fritz Kruse, Carl Jonas jr., Prof. H. F. Meyer, Carl Luerken, Ad. Voges, Fritz Alves, Frau Wm. Rabe, Andreas Jahn, Theodor Jahn, Gustav Schäfer, John Weiß, Andreas Voigt, John Pehl, Hermann Klemse, Heinrich Luerken, Adam Daum, Chr. Haussmann, Wm. Haussmann und Robert

Scholl, und blieb bei Freund Ed. Deutschen von Guadalupe County Rohde zu Mittag.

Gründlich gestärkt fuhr ich nachmittags zu Frau Chr. Kroesche, Robert Kroesche, Albert Soege, Frau Anna Soege, Chr. Nienke und August Bartels, und fuhr nach Clear Spring zu Ad. Reeh. Hier traf ich Otto Schuenemann, Hermann Schuenemann, Wm. Hundermarkt, Alfred Schlichting und Ad. Specht. Nachdem der Staub etwas hinuntergespült war — wozu der Adolf den nötigen Stoff hat — fuhr ich zu Freund Otto Bartels, bei dem man auch nicht zu verdurstet braucht. Hier traf ich Freund Albert Pieper. Da es bald Abend war und ich an dem Tag noch nach Seguin wollte, konnte ich mich jedoch nicht lange aufhalten.

Die Leute, bei denen ich war,

hatten alle Ursache, auf ihren furchtbaren Sheriff stolz zu sein, und bei der Novemberwahl sollten sie ihn alle einstimmig unterstützen.

Am nächsten Morgen besuchte ich Herrn Albert Horle und County-Richter Wurzbach, und traf zuflig Fremd Carl Eck, der kürzlich einen sehr interessanten Artikel aus alten Zeiten vom Fuhrmannsleben während des Bürgerkrieges, schrieb, welcher überall großen Beifall fand. Herr Eck sollte mehr schreiben, denn solche Artikel werden nicht nur von den älteren Leibern, sondern auch von der jüngeren Generation mit großem Interesse gelesen. Herr Eck ist überwiegend ein guter Gesellschafter und hat, als einer unserer Pioniere, viel dazu beigetragen, Neu-Braunfels und Comal County dahin zu bringen, wo es jetzt steht.

Dann besuchte ich Herrn Dr. Wm. Myers, der von seinem Unfall wieder gänzlich hergestellt ist.

Da ich inzwischen wieder Durst bekommen hatte, ging ich zu Freund C. R. Haenel, der den Schulz'schen Saloon an der Ecke des "Square" übernommen hat, und bei dem man auch stets die Tante finden kann. Natürlich, Hugo Starke am Depot hält sie auch, und Willie Jung ebenfalls.

Wer also ein gutes, frisches Glas Bier trinken und dabei die Tante

lesen will, gehe zu diesen drei Herren; man kann sicher sein, daß

man dort gut behandelt wird.

Ich traf hier Willie Bauer, Louis

Ewald, Fritz Schriener, Fritz

Meyer, Chr. Brandt, der gleich

auch für seinen Sohn John bleicht,

und Theodor Schleicher, welcher

auch für seinen Schwiegervater Hy.

Dolle berappete.

Dann irrte ich meine beiden

neuen Freunde August Puhlmann

und Carl Steinbach. Beide sind

echte, biedere Deutsche; obwohl sie

nicht viel Leute von Comal County

kennen, interessieren sie sich doch für

die deutsche Bannstadt. — Auch

Herrn Carl Bunker lernte ich als

einen sehr netten jungen Mann ken-

nen.

Abends forderte mich mein alter

Fremd und Schulfamerad Wm.

Donsbach auf, mit ihm Stat zu spie-

len, denn er wollte auch mal meine

Gewandtheit bewundern. „Doch

mit des Geschicks Mächt' ist kein

ew'ger Bund zu schlecken.“ Dies

gilt auch vom Statipiel. Ich hatte

nämlich schauderhaftes Bech und

verlor jedes Spiel.

Am nächsten Morgen — es war

Sonntag — fuhr Freund Donsbach

mit mir, denn er ist Wagenbauer

und arbeitet die ganze Woche hart,

und so war es für ihn eine gewisse

Erholung. Als aber Herr Dons-

bach die weißen Cottonfelder sah,

meinte er: „John, ich glaube wir

gehen hierher und pflücken Cotton;

es ist ein wohrer Staat, diese

schönen, volausgewachsenen gro-

ßen Küste!“ — Wie waren bei Herrn

Max Werner, einem Neffen des

Herrn Donsbach, im Felde, und

Herr Werner war so freundlich,

uns seine Cotton zu zeigen. Ich

konnte es nicht in der Ursache er-

res Leidens. — Ein hiesiger

Bürger sagt euch, wie ihr

es kuriren könnt.

Viele denken gar nicht daran,

dass die Nieren an ihren Rücken-

schmerzen schuld sind, und hoffen,

dass die Unregelmäßigkeit der Ab-

sondernungen sich bald selbst corri-

xieren wird. Gerade hierin liegt die

Gefahr. Vernachlässigung die-

ser Symptome führt zu Diabetes u.

Bright'scher Krankheit. Das beste

Mittel sind Doan's Nierenpills.

Hiesige Leute bezeugen es. Carl

Weigel, Farmer, 10 Meilen nördlich

von Neu-Braunfels, sagt: „Rückens-

schmerzen deuten zuerst auf Nieren-

krankheit hin.“ — Und Doan's Nie-

renpills bestreiten auch diese Schmerzen.

Die Nieren sind's.

Täuscht euch nicht in der Ursache eu-

res Leidens. — Ein hiesiger

Bürger sagt euch, wie ihr

es kuriren könnt.

Viele denken gar nicht daran,

dass die Nieren an ihren Rücken-

schmerzen schuld sind, und hoffen,

dass die Unregelmäßigkeit der Ab-

sondernungen sich bald selbst corri-

xieren wird. Gerade hierin liegt die

Gefahr. Vernachlässigung die-

ser Symptome führt zu Diabetes u.

Bright'scher Krankheit. Das beste

Mittel sind Doan's Nierenpills.

Hiesige Leute bezeugen es. Carl

Weigel, Farmer, 10 Meilen nördlich

von Neu-Braunfels, sagt: „Rückens-

schmerzen deuten zuerst auf Nieren-

krankheit hin.“ — Und Doan's Nie-

renpills bestreiten auch diese Schmerzen.

Die Nieren sind's.

Täuscht euch nicht in der Ursache eu-

res Leidens. — Ein hiesiger

Bürger sagt euch, wie ihr

es kuriren könnt.

Viele denken gar nicht daran,

dass die Nieren an ihren Rücken-

schmerzen schuld sind, und hoffen,

dass die Unregelmäßigkeit der Ab-

sondernungen sich bald selbst corri-

xieren wird. Gerade hierin liegt die

Gefahr. Vernachlässigung die-

ser Symptome führt zu Diabetes u.

Bright'scher Krankheit. Das beste

Mittel sind Doan's Nierenpills.

Hiesige Leute bezeugen es. Carl

Weigel, Farmer, 10 Meilen nördlich

von Neu-Braunfels, sagt: „Rückens-

</

## Tegnische.

\* Bei Pratt Station wurde am Samstag Abend der Mexikaner Rocco Trinidad erschossen. In Verbindung mit dem Vorfall wurde Wm. Sictold verhaftet, welche an der Ein der Gebr. Willenbrock als Ingenieur angestellt war. Sictold behauptet in Selbstverteidigung gehandelt zu haben; er habe als Sicherheitsbeamter den Mexikaner einmal verhaftet, wofür dieser sich zu rächen gedroht habe. Am Samstag Abend sei ihm der Mexikaner mit Steinen in der Hand nachgegangen, worauf Streit zwischen den beiden entstand und Sictold sich gezwungen sah zu schießen.

\* In der Nähe von Marion wurde der siebenjährige Sohn des Herrn Wm. Schraeder vom Pferde abgeworfen, eine Strecke weit geschiepft und sehr gefährlich verletzt. Die neue Staatsbank in Seguin hat die folgenden Direktoren gewählt: G. F. Maurer, San Antonio, Präsident; Dr. Eduard Auer, Vice-President; R. C. Koepper, Neu-Braunfels, zweiter Kassier; A. L. Maurer, Hülfstassirer. Direktoren sind: G. W. Horster, Dr. Auer, A. R. Maurer, G. F. Maurer und R. Koepper.

\* In Guadalupe County befinden sich 36 Cottontins.

\* Die Republikaner von Gonzales County haben Herrn Anton Schnabel als Repräsentanten nominiert.

**Ein schlimm verbranntes Mädchen**

oder Knabe, Mann oder Frau, ist die Schmerzen schnell los, wenn Buckles Antica-Salbe prompt gebracht wird. G. F. Welch, Texarkana, Mich., sagt: "Ich gebrauche es in meiner Familie für Schnittwunden, Ausschläge und alle Hautverleihungen und finde es vorzüglich." Schnelle Hämorrhoidentur und beste Salbe. Sie in G. F. Voelkers Apotheke.

\* Im Distriktsgericht zu San Marcos nahmen die Herren W. Schüeberg, Georg Meister, Paul Dorn, Ernst Krüger, Andreas Rose, Gustav Anton, Emil Gronle, Edmund Lengefeld, Arthur Lengefeld, Heinrich Ahlbart, Paul When, Gustav Kuehn, Wilhelm Vogel und Heinrich Brenner ihre Bürgerrechte heraus.

\* In Seguin haben die Herren Richard Gots, Carl Schwarzkopf, Joseph Roemisch, Dr. Eduard Auer, Wilhelm Haertner, W. Garms, Johann Wahl, Paul Goer, G. H. Bierkstedt, Johann Albrecht jr., Aug. Albrecht, Hermann Albrecht, Chr. Weber und Friedrich Haertner ihre "ersten Papiere" herausgenommen.

**Vertreibt den Schmerz.**

Mußt du arbeitend Durch's Leben geh'n, So wird Hunt's Blitzöl tnen Zur Seite dir steh'n.

Arbeiter sind vielen Verleihungen ausgesetzt; Schnitt und Brandwunden, Quetschungen usw. Ein besseres Mittel für solche Unfälle gibt es nicht als Hunt's Lightning Oil.

\* In Scherz baut Herr Heinrich Ebert ein großes Hotel.

\* In Schmidts Gin in Kingsbury geriet Georg Raymer mit dem Arme in die Sägen und erlitt schmerzhafte Verleihungen.

\* Bei Lockhart ist seit Mittwoch die Caldwell County Fair im Gange.

**Verjagt das Zucken.**

Es tutt wohl nicht alle, aber doch eines der schlimmsten Leiden nämlich Zucken jeder Art. Gezecema, Ringwurm und alle übrigen sofort gelindert und mit einer Flasche tutt. Es ist garantirt und heißt Hunt's Cure.

**Correspondenz.**

Riebe Tante!

Als Frau Habermann in Clear Spring vorige Woche krank war, wurde die Familie angenehm überrascht durch den Besuch von Onkel Storch und Tante Tausch; sie brachten einen großen Korb mit und thaten sehr geheimnisvoll.

Als sie wieder abreisten, ließen sie den Korb zurück.

Zehn Minuten später rappelte es am Telefon. Papa Habermann eilte schnell hin: "Hello, hier Papa Habermann; wer dort?"

"Hier Onkel Storch. Ich habe meinen Korb vergessen; wenn du der Tante Tausch sieben Dollars Trinkgeld geben willst, kannst Du ihn ja mit Inhalt behalten."

Papa Habermann dachte: "Vorsicht ist die Mutter der Weisheit, erst mußt mal sehen, was drinn ist" — hob den Deckel in die Höhe und — siehe da! ein dicker Junge stampfte lustig mit den Beinen.

\* Bei Hutto in Williamson County soll Robert Johnson an einem Tage 926 Pfund Baumwolle gestohlen haben.

Foley's "Honey and Tar" heißt Erlösung oder Husten, verhindert eine Lungenerkrankung. Kein anderer Präparat zu verkaufen bei H. B. Schumann.

Herr Gustav A. Noveling hat die Herausgeber der "Katholischen Rundschau" in San Antonio auf \$10,000 Schadenersatz verklagt.

\* Bei Luckenbach starb unlängst Herr Adam Doell, ein langjähriger Bewohner von Gillespie County.

\* In der Nähe von Marion wurde der siebenjährige Sohn des Herrn Wm. Schraeder vom Pferde abgeworfen, eine Strecke weit geschiepft und sehr gefährlich verletzt.

\* Die neue Staatsbank in Seguin hat die folgenden Direktoren gewählt: G. F. Maurer, San Antonio, Präsident; Dr. Eduard Auer, Vice-President; R. C. Koepper, Neu-Braunfels, zweiter Kassier; A. L. Maurer, Hülfstassirer. Direktoren sind: G. W. Horster, Dr. Auer, A. R. Maurer, G. F. Maurer und R. Koepper.

\* In Guadalupe County befinden sich 36 Cottontins.

\* Die Republikaner von Gonzales County haben Herrn Anton Schnabel als Repräsentanten nominiert.

**Richt so gut, sondern die Beste.**

Es wird absolut garantirt, daß eine Flasche Hunt's Cure ohne Fehl eine Hälfte Leid tötet. Besonders wirkt es als schnelle Linderung und dauernde Heilung jeder Juckens. Eczema, Ausschlag, Ringwurm und ähnliche Leiden werden nach einer Einreibung besser und sind nach Gebrauch einer Flasche tötet.

\* Die Grandjury von Hays County hat achtunddreißig Anklagen eingereicht — 25 wegen Verbrechen und 13 wegen minderer Vergehen.

\* Die Herrn Charles Klett, Frik Judd, R. Klappensbach, John Martin, J. A. Deadrich, F. C. Allen, Otto Gelsing, A. Grote und Leon R. Walhall haben vom Staate einen Freibrief erhalten für eine Staatsbank in Johnson City, welche mit einem Kapital von \$10,000 in Betrieb gesetzt wird.

\* Der County Clerk von Baylor County hat im September 94 Heimwehseine ausge stellt.

\* In den letzten 50 Jahren ist die Wissenschaft bedeutend fortgeschritten, doch gibt es heute noch Dinge, die die Wissenschaft nicht verbessert hat. Dr. J. H. McLean's Volcanic Oil Liniment ist seit mehr als 50 Jahren im Gebrauch und ist heute so gut wie im ersten Jahre. Das bestätigt Liniment für Menschen und Thiere. Preis 25c, 50c u. \$1.00. Zu haben bei G. F. Voelker und H. B. Schumann.

\* Durch Herrn Pastor Knitter wurde geräumt: Am 19. September bei Converse Heer Otto Broze und Ida Bolten; am 22. September bei Gisela, Herr G. A. Ackermann und Ida, Frieda Wild.

\* Herr Alfred Holt, Generalagent des Norddeutschen Lloyd, macht bekannt, daß an Stelle des Dampfers "Koeln", der am 13. September von Bremen nach Galveston abfahren sollte, der Dampfer "Frankfurt" die Reise macht. Wer daher Angehörige, Freunde oder Bekannte mit der "Koeln" erwartet, wird dieselben auf der "Frankfurt" treffen.

**Zwanzig Jahre.**

Andere Fiebermedizinen kamen, blieben kurze Zeit und gingen — sogar aus dem Gedächtnis — aber Cheatham's Chill Ton hat seit 20 langen Jahren das Feld behauptet. Warum? Einfach, weil sie gut ist und Wiederholer tatsächlich kurirt, während die meisten anderen dies nur versprechen. Es wird garantirt und heißt Hunt's Cure.

**Correspondenz.**

Riebe Tante!

Als Frau Habermann in Clear Spring vorige Woche krank war, wurde die Familie angenehm überrascht durch den Besuch von Onkel Storch und Tante Tausch; sie brachten einen großen Korb mit und thaten sehr geheimnisvoll.

Als sie wieder abreisten, ließen sie den Korb zurück.

Zehn Minuten später rappelte es am Telefon. Papa Habermann eilte schnell hin: "Hello, hier Papa Habermann; wer dort?"

"Hier Onkel Storch. Ich habe meinen Korb vergessen; wenn du der Tante Tausch sieben Dollars Trinkgeld geben willst, kannst Du ihn ja mit Inhalt behalten."

Papa Habermann dachte: "Vorsicht ist die Mutter der Weisheit, erst mußt mal sehen, was drinn ist" — hob den Deckel in die Höhe und — siehe da! ein dicker Junge stampfte lustig mit den Beinen.

\* Bei Hutto in Williamson County soll Robert Johnson an einem Tage 926 Pfund Baumwolle gestohlen haben.

Foley's "Honey and Tar" heißt Erlösung oder Husten, verhindert eine Lungenerkrankung. Kein anderer Präparat zu verkaufen bei H. B. Schumann.

Herr Gustav A. Noveling hat die Herausgeber der "Katholischen Rundschau" in San Antonio auf \$10,000 Schadenersatz verklagt.

\* Bei Luckenbach starb unlängst Herr Adam Doell, ein langjähriger Bewohner von Gillespie County.

\* In der Nähe von Marion wurde der siebenjährige Sohn des Herrn Wm. Schraeder vom Pferde abgeworfen, eine Strecke weit geschiepft und sehr gefährlich verletzt.

\* Die neue Staatsbank in Seguin hat die folgenden Direktoren gewählt: G. F. Maurer, San Antonio, Präsident; Dr. Eduard Auer, Vice-President; R. C. Koepper, Neu-Braunfels, zweiter Kassier; A. L. Maurer, Hülfstassirer. Direktoren sind: G. W. Horster, Dr. Auer, A. R. Maurer, G. F. Maurer und R. Koepper.

\* In Guadalupe County befinden sich 36 Cottontins.

\* Die Republikaner von Gonzales County haben Herrn Anton Schnabel als Repräsentanten nominiert.

**Richt so gut, sondern die Beste.**

Es wird absolut garantirt, daß eine Flasche Hunt's Cure ohne Fehl eine Hälfte Leid tötet. Besonders wirkt es als schnelle Linderung und dauernde Heilung jeder Juckens. Eczema, Ausschlag, Ringwurm und ähnliche Leiden werden nach einer Einreibung besser und sind nach Gebrauch einer Flasche tötet.

\* Die Grandjury von Hays County hat achtunddreißig Anklagen eingereicht — 25 wegen Verbrechen und 13 wegen minderer Vergehen.

\* Die Herrn Charles Klett, Frik Judd, R. Klappensbach, John Martin, J. A. Deadrich, F. C. Allen, Otto Gelsing, A. Grote und Leon R. Walhall haben vom Staate einen Freibrief erhalten für eine Staatsbank in Johnson City, welche mit einem Kapital von \$10,000 in Betrieb gesetzt wird.

\* Der County Clerk von Baylor County hat im September 94 Heimwehseine ausge stellt.

\* Durch Herrn Pastor Knitter wurde geräumt: Am 19. September bei Converse Heer Otto Broze und Ida Bolten; am 22. September bei Gisela, Herr G. A. Ackermann und Ida, Frieda Wild.

\* Herr Alfred Holt, Generalagent des Norddeutschen Lloyd, macht bekannt, daß an Stelle des Dampfers "Koeln", der am 13. September von Bremen nach Galveston abfahren sollte, der Dampfer "Frankfurt" die Reise macht. Wer daher Angehörige, Freunde oder Bekannte mit der "Koeln" erwartet, wird dieselben auf der "Frankfurt" treffen.

**Zwanzig Jahre.**

Andere Fiebermedizinen kamen, blieben kurze Zeit und gingen — sogar aus dem Gedächtnis — aber Cheatham's Chill Ton hat seit 20 langen Jahren das Feld behauptet. Warum? Einfach, weil sie gut ist und Wiederholer tatsächlich kurirt, während die meisten anderen dies nur versprechen. Es wird garantirt und heißt Hunt's Cure.

**Correspondenz.**

Riebe Tante!

Als Frau Habermann in Clear Spring vorige Woche krank war, wurde die Familie angenehm überrascht durch den Besuch von Onkel Storch und Tante Tausch; sie brachten einen großen Korb mit und thaten sehr geheimnisvoll.

Als sie wieder abreisten, ließen sie den Korb zurück.

Zehn Minuten später rappelte es am Telefon. Papa Habermann eilte schnell hin: "Hello, hier Papa Habermann; wer dort?"

"Hier Onkel Storch. Ich habe meinen Korb vergessen; wenn du der Tante Tausch sieben Dollars Trinkgeld geben willst, kannst Du ihn ja mit Inhalt behalten."

Papa Habermann dachte: "Vorsicht ist die Mutter der Weisheit, erst mußt mal sehen, was drinn ist" — hob den Deckel in die Höhe und — siehe da! ein dicker Junge stampfte lustig mit den Beinen.

\* Bei Hutto in Williamson County soll Robert Johnson an einem Tage 926 Pfund Baumwolle gestohlen haben.

Foley's "Honey and Tar" heißt Erlösung oder Husten, verhindert eine Lungenerkrankung. Kein anderer Präparat zu verkaufen bei H. B. Schumann.

Herr Gustav A. Noveling hat die Herausgeber der "Katholischen Rundschau" in San Antonio auf \$10,000 Schadenersatz verklagt.

\* Bei Luckenbach starb unlängst Herr Adam Doell, ein langjähriger Bewohner von Gillespie County.

\* In der Nähe von Marion wurde der siebenjährige Sohn des Herrn Wm. Schraeder vom Pferde abgeworfen, eine Strecke weit geschiepft und sehr gefährlich verletzt.

\* Die neue Staatsbank in Seguin hat die folgenden Direktoren gewählt: G. F. Maurer, San Antonio, Präsident; Dr. Eduard Auer, Vice-President; R. C. Koepper, Neu-Braunfels, zweiter Kassier; A. L. Maurer, Hülfstassirer. Direktoren sind: G. W. Horster, Dr. Auer, A. R. Maurer, G. F. Maurer und R. Koepper.

\* In Guadalupe County befinden sich 36 Cottontins.

\* Die Republikaner von Gonzales County haben Herrn Anton Schnabel als Repräsentanten nominiert.

**Richt so gut, sondern die Beste.**

Es wird absolut garantirt, daß eine Flasche Hunt's Cure ohne Fehl eine Hälfte Leid tötet. Besonders wirkt es als schnelle Linderung und dauernde Heilung jeder Juckens. Eczema, Ausschlag, Ringwurm und ähnliche Leiden werden nach einer Einreibung besser und sind nach Gebrauch einer Flasche tötet.

\* Die Grandjury von Hays County hat achtunddreißig Anklagen eingereicht — 25 wegen Verbrechen und 13 wegen minderer Vergehen.

\* Die Herrn Charles Klett, Frik Judd, R. Klappensbach, John Martin, J. A. Deadrich, F. C. Allen, Otto Gelsing, A. Grote und Leon R. Walhall haben vom Staate einen Freibrief erhalten für eine Staatsbank in Johnson City, welche mit einem Kapital von \$10,000 in Betrieb gesetzt wird.

\* Der County Clerk von Baylor County hat im September 94 Heimwehseine ausge stellt.

\* Durch Herrn Pastor Knitter wurde geräumt: Am 19. September bei Converse Heer Otto Broze und Ida Bolten; am 22. September bei Gisela, Herr G. A. Ackermann und Ida, Frieda Wild.

\* Herr Alfred Holt, Generalagent des Norddeutschen Lloyd, macht bekannt, daß an Stelle des Dampfers "Koeln", der am 13. September von Bremen nach Galveston abfahren sollte, der Dampfer "Frankfurt" die Reise macht. Wer daher Angehörige, Freunde oder Bekannte mit der "Koeln" erwartet, wird dieselben auf der "Frankfurt" treffen.

**Zwanzig Jahre.**

Andere Fiebermedizinen kamen, blieben kurze Zeit und gingen — sogar aus dem Gedächtnis — aber Cheatham's Chill Ton hat seit 20 langen Jahren das Feld behauptet. Warum? Einfach, weil sie gut ist und Wiederholer tatsächlich kurirt, während die meisten anderen dies nur versprechen. Es wird garantirt und heißt Hunt's Cure.

**Correspondenz.**

Riebe Tante!

Als Frau Habermann in Clear Spring vorige Woche krank war, wurde die Familie angenehm überrascht durch den Besuch von Onkel Storch und Tante Tausch; sie brachten einen großen Korb mit und thaten sehr geheimnisvoll.

Als sie wieder abreisten, ließen sie den Korb zurück.

Zehn Minuten später rappelte es am Telefon. Papa Habermann eilte schnell hin: "Hello, hier Papa Habermann; wer dort?"

"Hier Onkel Storch. Ich habe meinen Korb vergessen; wenn du der Tante Tausch sieben Dollars Trinkgeld geben willst, kannst Du ihn ja mit Inhalt behalten."

Papa Habermann dachte: "Vorsicht ist die Mutter der Weisheit, erst mußt mal sehen, was drinn ist" — hob den Deckel in die Höhe und — siehe da! ein dicker Junge stampfte lustig mit den Beinen.

\* Bei Hutto in Williamson County soll Robert Johnson an einem Tage 926 Pfund Baumwolle gestohlen haben.

## Neu-Braunfelscher Zeitung.

New Braunfels, Texas.

Herausgegeben von der

Neu-Braunfelscher Zeitung Publishing Co.

Jul. Giesecke, Geschäftsführer.

G. F. Oheim, Redakteur.

Die "Neu-Braunfelscher Zeitung" erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.50 pro Jahr bei Vorabauszahlung. Nach Deutschland \$3.00.

### Candidaten-Anzeigen.

Wir sind beauftragt, Herrn Wilhelm Giesen von San Marcos als Kandidaten für das Amt des Repräsentanten des 90. Legislatur-Begirks von Texas, welcher die Counties Hays und Comal umfaßt, anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Adolf Stein als Kandidaten für das Amt des County-richters von Comal County anzugeben. Wohl im November.

Ich bin Kandidat für Wiederwahl als County- und Distrikts-Clerk von Comal County.

Achtungsvoll  
G. F. Oheim.

Wir sind beauftragt, Herrn Peter Nowotny als Kandidaten für die Wiederwahl als Sheriff und Steuerzahler von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn W. H. Adams als Kandidaten für das Amt des Sheriffs und Steuerzahlers von Comal County anzugeben. Wohl im November.

Wir sind beauftragt, Herrn A. C. Coers als Kandidaten für das Amt des Schäpmasters von Comal County anzugeben. Wohl im November.

Wir sind beauftragt, Herrn Hermann Mittendorf als Kandidaten für die Wiederwahl als Schöfmeister von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Gustav Reininger als Kandidaten für die Wiederwahl als Steuer-Assessor von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Carl Koepfer als Kandidaten für das Amt des County Commissioners von Precinct No. 1 von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Heinrich Orth als Kandidaten für das Amt des Commissioners von Precinct No. 1 von Comal County anzugeben. Wohl im November.

Wir sind beauftragt, Herrn August Triesch als Kandidaten für die Wiederwahl als Commissioner von Precinct No. 2 anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn A. B. Engel als Kandidaten für die Wiederwahl als Commissioner von Precinct No. 3 von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Joseph Lour als Kandidaten für das Amt des County Commissioners für Precinct No. 4 von Comal County anzugeben. Wohl im November.

Wir sind beauftragt, Herrn Carl Schecking als Kandidaten für die Wiederwahl als Commissioner von Precinct No. 4 von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Adam Seidemann von Seguin als Kandidaten für die Wiederwahl als Sheriff von Guadalupe County anzugeben. Herr Seidemann unterwirft sich. Kandidatur der Entscheidung der republikanischen County-Convention.

Wir sind beauftragt, Herrn Hugo Stärke als Kandidaten für die Wiederwahl als Steuer-Assessor von Guadalupe County anzugeben. Die Kandidatur des Herrn Stärke ist der Entscheidung der republikanischen County-Convention unterworfen.

### Correspondenz aus Schlesien.

Das erste halbjährige Staats-Bundes-Schießen wurde am 29. und 30. September bei sehr großer Beteiligung auf dem Gut Off-Schützenplatz abgehalten. Da es sehr stürmisch war, wurden keine hohen "Scores" geschossen. Beide Diplome wurden von den Neu-Braunfelscher Schützen gewonnen. Die Bundesmedaille wurde von Herrn August Uhr von Gut Off gewonnen. — Am Sonntag Nachmittag spielte Beck's Band

auf dem Schützenplatz, und es findet sich, als wenn bei der Macht der Durst größer würde, denn es müssen bis zu fünf "Bartenders" ange stellt werden.

Alt wie Jung unterhielten sich bestens bis spät in der Nacht und schieden dann mit der Verkündung, sich sehr gut amüsiert zu haben, und, "wir kommen bald mal wieder!"

Das Resultat des Schießens:

	Preisjochen
1. Robert Boje	233
2. S. B. Pfeiffer	231
3. Henry Uhr	230
4. Otto Voges	228
5. Gus. Koch	228
6. Willie Kneuper	226
7. August Uhr	225
8. E. Wiederstein	225
9. E. Dorrow	225
10. Alb. Sieves	225
11. Hugo Sattler	224
12. Otto Reinartz	223
13. Otto Haas	223
14. Fritz Fey	222
15. Fritz Eikenroth	221
16. E. Triesch	220
17. Carl Haag	219
18. Willie Hillert	219
19. Paul Kneuper	217

Preisjochen, freihändig.

1. Gus. Reininger	198
2. Alb. Haag	187
3. Aug. Uhr	184
4. Willie Kneuper	183
5. Fritz Eikenroth	176
6. Paul Kneuper	175
7. Alf. Toepperwein	172
8. Otto Voges	168
9. A. Lorenz	168
10. Hugo Sattler	166
11. S. B. Pfeiffer	156
12. Gus. Koch	150

Diplom-Schießen, freihändig.

1. S. B. Pfeiffer	228
2. Alb. Eikenroth	218
3. Hugo Sattler	229
4. Gus. Reininger	225
5. Fritz Eikenroth	229

1129

Diplom-Schießen, freihändig.

Gus. Reininger	179
Hugo Sattler	179
Fritz Eikenroth	182
Alb. Eikenroth	136
S. B. Pfeiffer	194

870

H. J. A.

— Alle Arten Rheumatismus werden leicht kurirt durch den Gebrauch von St. Jakobs Öl, welches das Meisterheilmittel ist. Das beste Mittel ist immer das sich erste.

### Lokales.

Unser werther Abonnent Herr H. J. Adams von Cibolo schickt uns den neuesten, schön illustrierten und interessanten Katalog der "Cibolo Nurseries", deren Eigentümer er ist. Die rapide Besiedelung des Westens unseres Staates schafft Nachfrage für Millionen junger Obstbäume, Biersträucher u. dgl., und wer solche bestellen will, sollte unbedingt den heimischen Baumchulen den Vorzug geben, weil er hier Sorten, die für dieses Klima passen, und "acclimatized" Baumsorten bekommen kann. Herr Adams schickt seinen Katalog gern an alle, die darum schreiben.

Die Südkalifornische Deutsche Zeitung bemerkt: "Eine Mitarbeiterin der Neu-Braunfelscher Zeitung beschwert sich darüber, daß sie in der "Rosenstadt" Portland keine Rosen entdeckte. Die Lateiner nennen so was: Lucas a non lucendo."

Womit der Herr College in San Diego andeutet, daß Portland deshalb "Rosenstadt" genannt wird, weil dort keine Rosen blühen. Was sagen unsere Portlander Collegen hierzu?

Der heimische Schützenverein, welcher kürzlich eine Anzahl neue Mitglieder aufgenommen hat, kommt nächsten Samstag Abend um 8 Uhr im Phoenix-Garten zusammen, um sich unter anderem über die Veranstaltung eines kleinen Schützenfestes mit Preis-Schießen am 20. d. M. zu berathen. Jedes Mitglied sollte, wenn möglich, erscheinen.

Wir machen nochmals auf die Anzeige des Sängersfestes aufmerksam, welches nächsten Sonntag in der York Creek Sängerhalle statt-

auf dem Schützenplatz, und es findet sich, als wenn bei der Macht der Durst größer würde, denn es müssen bis zu fünf "Bartenders" ange-

genommenen Nachmittag zubringen werden.

Das bekannte und beliebte Künstlerpaar Herr Paul Wagner und Fr. Paula Berone werden, wie aus der Anzeige ersichtlich, nächsten Sonntag Abend in Gruenes Halle eine Vorstellung geben. Die Pianobegleitung hat Fr. Susie Naegelin übernommen. Herr Wagner und Fr. Berone spielen im vorigen Jahre hier, und die Besucher waren mit der Vorstellung sehr zufrieden. Fr. Berone hat eine reizende Stimme, und Carl Wagner ist nicht allein ein guter Komiker, sondern auch ein ausgezeichneter Balletttänzer. Die Beiden geben Sonntag Abend in Bodemanns Halle bei Lockhart eine Vorstellung, über welche sich die "Lockhart Daily Post" lobend ausdrückt. — Wer am Sonntag Abend nach Gruene's geht, wird dort gewiß einen angenehmen Abend verleben.

In der Stadtrathssitzung am Montag Abend wurde eine Petition von Theo. Schwab u. A. betr. Wegeangelegenheiten, an das zuständige Comite verwiesen. Bürgermeister Zahn meldete die Entlöschung von Strafenbonds im Betrage von \$600. Sonst wurden nur Routinegeschäfte verdedigt. Alle Mitglieder waren zugegen.

In der Stadtrathssitzung am Montag Abend wurde eine Petition von Theo. Schwab u. A. betr. Wegeangelegenheiten, an das zuständige Comite verwiesen. Bürgermeister Zahn meldete die Entlöschung von Strafenbonds im Betrage von \$600. Sonst wurden nur Routinegeschäfte verdedigt. Alle Mitglieder waren zugegen.

„A Cowboy's Girl“ — das Stück nächsten Sonntag Abend in Seelak's Overhaus — wird in der Presse sehr lobend recensiert. Nach allem, was wir erfahren, steht den Besuchern ein außergewöhnlicher Genuss bevor. Die "Atlanta Constitution" nennt es „die beste Aufführung des Jahres“.

Die Gesangvereine von Smithsons Valley, Honey Creek, Twin Sisters, Bulverde, Crane's Mill und Saltillo werden sich an dem Sängertage nächst Sonntag in Smithsons Valley beteiligen.

Bei einer Regerfestlichkeit, zwei Meilen südwestlich von Lockhart wurde der 28 jährige Weiße Noah H. Evans erstochen. Er soll vor seinem Tode ausgesagt haben, daß ihm ein anderer Weiße erstochen habe.

Es ist kein Zweifel, daß viel unreines Blut durch den Zustand des Magens verursacht wird. Der selbe gebraucht Reinigung, und Dr. August König's Hamburger Tropfen ist das beste Mittel für diesen Zweck. Sie regulieren und kräftigen das System.

Leute welche nach Neu-Braunfels kommen, um ihre Winterkleidung zu machen, sollten nicht verfehlten bei

Pfeiffer, Hellmann & Co.

Umschau zu halten.

Am 5ten September 1906

fängt die Schule wieder an.

B. E. Voelcker,

alleiniger Agent für Comal County für die vom Staat eingeführten

Schulbücher

hat die beste Auswahl

Schreibmaterialien,

Tinte, Feder, Bleistifte, Tablets und Schreibbücher.

Alles, was das Schulkind gebraucht.

October - Bargains

in Land

in Karnes, Wilson und Atascosa Co., Texas.

1972 Ader schwarzes Mesquite-Land nahe Floresville, am San Antonio River, zwei eingerichtete Farmen zu \$23.00 und \$24.00 per Ader, das übrige uneingerichtet zu \$17.00 und \$18.00 per Ader.

1238 Ader nördlich von Pleasanton, mit eingerichteter Farm, schwarzes Hogwallow Mesquite Land, zu \$12.00 per Ader.

3300 Ader, 16 Meilen von Halls City, in kleine Parzellen getheilt, schwarzes Mesquite-Land, zu \$10.00 und \$12.00 per Ader.

352 Ader-Hof, 2 Meilen östlich von Halls City, 60 Ader Feld, gutes Haus mit 4 Zimmern, Halle und Gallerie, guter Brunnen, Windmühle und Zaun, Untergrund-Erde hält 25.000 Gallonen, Scheunen &c. \$20.00 per Ader, die Hälfte baar, das Übrige zu 8 Prozent.

800 Ader auf der Howard Ranch, das beste Land in Wilson County, zu \$15.00 per Ader.

207 Ader im Three Oak Settlement, angrenzend an Gin und Store, eine gute Gelegenheit für einen jungen Schmied.

450 Ader auf der Howard Ranch, 100 Ader ober mehr zu \$15.00 per Ader.

400 Ader schwarzes Mesquite Hogwallow Land 5 Meilen von Halls City, Hobson oder Karnes City, eingezäunt mit 4 Drähten, \$16.00 per Ader.

320 Ader nahe Campbellton, 200 Ader Feld, das übrige gutes Grasland, gutes Haus, Brunnen u. s. w., \$11.00 per Ader.

4000 Ader nahe Tilden, feinstes schwarzes Farmland, \$6.00 per Ader.

HOWARD & LOCKE.

Halls City, Texas.

Moore Bldg., San Antonio, Texas.



"THE..  
BEST  
SHOE  
..FOR..  
BOYS  
..IS THE..  
WALTON.  
"It Will Wear."



"IT WILL WEAR  
WALTON  
THE SHOE FOR GIRLS  
ALL SOLID LEATHER

C. J. ZIPP & CO

## Lokales.

Herr L. A. Voigt hat die Bäckerei des Herrn Charles Schulze in der San Antonio-Straße geöffnet.

Herr Otto Schuemann und Frau Vermine Glenewinkel wurden als neue Mitglieder in den Neu-Braunfels-Gegenseitigenlinsenversicherungverein aufgenommen.

Herr Carl Stratemann hat sich von den Herren Faust & Dorman ein Lot in Hoffmanns Addition gesucht, und beabsichtigt, sich darauf zu bauen und in die Stadt zu ziehen.

Herr Louis H. Scholl schrieb uns am 26. September aus dem Santa Rosa Hospital in San Antonio, daß er jetzt bald wieder nach Neu-Braunfels kommen dürfe.

Herr Louis Staats kaufte im Karnes County von Howard & Locke eine 170 Acker große Farm zu \$15.00 per Acker, wofür man ihm kürzlich \$20.00 per Acker wieder geboten hat.

Die Herren Egon Schulze und Richard Schulze haben in Karnes County zwei uneingerichtete Farmen durch die Herren Howard & Locke gekauft, welche sie diesen Herbst einrichten werden. Alles geht nach Karnes County, wo das Farmland noch billig ist.

Über den neuen Baumwoll- und Blumen-Katalog des Herrn Otto Locke schreibt das "Texas Banner":

"Uns liegt jetzt der 21. Jahres-Katalog der Comal Springs Nursery des Herrn Otto Locke in Neu-Braunfels vor. Dieser elegant ausgestattete und reich illustrierte (— übrigens durch die Druckerei der Neu-Braunfels Zeitung hergestellte!) Katalog legt Zeugnis davon ab, in welch erstaunlicher Weise sich die Locke'sche Baumwolle und Handels-Gärtnerei entwickelt hat. Selbst die großen Export-Firmen dürfen kaum eine größere Geschicklichkeit aufzuweisen haben, als dieser Neu-Braunfels-Betrieb."

Wir empfehlen allen Lesern des "Texas Banner", welche im Besitz eines eigenen Gartens sind, sich Lockes neuen Katalog kommen zu lassen. Ob sie nun Obstbäume, Schattenbäume, Biersträucher, Palmen, Rosen, immergrüne Gewächse, Blumen oder Säumerien haben wollen: man schreibe an Otto Locke, Comal Springs Nursery, Neu-Braunfels, Comal County, Texas" und er wird das Lebende schon zur vollen Zufriedenheit bejagen!"

Seit Montag ist das "Comal County Teachers' Institute" in Sitzung. 32 Lehrer und Lehrerinnen sind zugegen.

Herr Rosa Knicker, welche letzten Juni die hiesige Stadtschule absolvierte und jetzt das Lehrerseminar in San Marcos besucht, wurde dort gleich in die "Junior" Klasse aufgenommen, d. h. in die Klasse, in welche Zöglinge mit minder guter Vorbereitung erst nach zweijährigem, erfolgreichem Studium im Seminar eintreten können. Dieses ist gewiß ein gutes Zeugnis für die junge Dame sowohl, wie auch für die Neu-Braunfels-Stadtschule. — Herr Knicker erhält auch infolge ihrer gediegenen Kenntnisse im Deutschen eines der diesjährigen Hermannsöhne-Stipendien.

Baumwolle am Mittwoch-Morgen 9 bis 10 Cents.

County Clerk F. Tausch hat Heiratscheine für die folgenden Paare ausgestellt:

Frank Jahn und Emilie Knode.

Alwin Moeller und Toska Koestling.

E. Martinez und Olaya Dias.

Nicolas Marulando und Juanita Sanchez.

Herr Joseph Franke sandte am 27. September 40 junge Weiße Leghorn-Hühner mit einem Kamm nach Melrose, Va. Dieses ist wohl die grösste und vielleicht auch die erste Sendung von Rassengeschlügeln, die von Neu-Braunfels aus nach außerhalb des Staates gesandt wurde. — Im Frühjahr sandte Herr Franke

mehrere "Settings" Bruteier nach St. Louis, Mo.

Bei Herrn Wm. Tays ist am 26. September ein Töchterlein angekommen.

Der grösste, reichhaltigste, schönste und interessanteste Baumwollkatalog, der je in Texas herausgegeben wurde, ist unzweifelhaft der uns vorliegende neue Katalog des Herrn Otto Locke, dessen "Comal Springs Nursery" nicht nur in ganz Texas auf das Vortheilhafteste bekannt ist, sondern sich auch eines internationalen Rufes erfreut. So wurde z. B. im vorigen Frühjahr Herr Pablo Hoffmann von der mexikanischen Regierung eigens nach Neu-Braunfels geschickt, um hier in der Locke'schen Baumwolle Bestellungen von solchem Umfang zu machen, daß keine andere Baumwolle im Staaten sie um jene Zeit hatte ausführen können.

Für diesen Herbst und Winter hat Herr Locke einen grösseren Vorrath, als je zuvor, und wer einen Obstgarten pflanzen oder sein Heim verschönern will, sollte nicht verfehlten, sich seinen Katalog kommen zu lassen. — Dieser ist übrigens auch ein Produkt heimischer Industrie — "unsere Jungens" in der Druckerei der Neu-Braunfels-Zeitung haben ihn angefertigt und damit eine Probe ihres Könnens geliefert, die ihnen schon viel Lob eingebracht hat.

Das Orgelconcert in der deutsch-protestantischen Kirche am Sonntag Abend war sehr stark besucht und stand allgemeinen Anlang. Obchon einige der vorgebrachten klassischen Stücke auf einem grösseren Instrumente wirkungsvoller gewesen wären, so kamen doch andere wieder, wie z. B. Dr. Baldwin's eigene Composition, die Ouverture von Rossini und eine Romanze von Gounod ganz allerliebst zur Geltung. Dr. Baldwin ist unzweifelhaft ein Meister des Orgelspiels.

Herr Chas. Meyer von New York war letzte Woche bei seiner Nichte, Frau Pastorin C. R. Hempel, einige Tage auf Besuch.

Herr Pastor C. R. Hempel war letzten Sonntag in Kyle und predigte beim Missionsfeste der dortigen Deutschen Gemeinde — Pastor C. Neubauer.

Schonenverein: Versammlung im Phoenix Garten, Samstag, den 6. Oktober, 8 Uhr abends.

Kinder-, Knaben- und Männermücken in allen Preisen bei Tolle & Hampe.

All Fancy Groceries und feinsten Candies zu haben bei Ed. Maegelin.

Square und Circular Shawls, eine grosse Auswahl bei Tolle & Hampe.

Anzüge "hand me down" oder Anzüge "tailor made". Eine grosse Auswahl fertige Anzüge jetzt an Hand und auch preiswürdige Muster für Bestellungen nach Maß.

Die besten Schul-Schuhe sind die BUSTER BROWN BLUE RIBBON bei Tolle & Hampe.

Wein aus einheimischen Trauben, Weinessig, Eiter, Ginger Ale und Soda-Wasser fabrikirt Ed. Maegelin.

Alle Sortenzeug für Buggies beim Homann.

Allen meinen Freunden und Bekannten, bei denen ich mich nicht persönlich verabschieden konnte, rufe ich bei meiner Überredelung nach Houston ein herzliches Lebewohl und fröhliches Wiedersehen zu. — Herr Urban.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

Die grösste Auswahl von Peisen findet man nur bei Ed. Maegelin.

Schul-Schuhe, die grösste Auswahl, bei Tolle & Hampe.

### Reisebericht von Fr. Kraft.

(Geschrieben auf dem Dampfer „Chemnitz“.)

„Meine Herren, ich werde langsam fahren und wo nötig, Auskunft gern ertheilen.“

„Ganz nach unserm Sinne, Herr Wachtmeister!“

„Rechts sind die verschiedensten Palais, Inns, Reinhäuser, Universitäts, Dom etc. Hier ist das Palais des alten Wilhelm, hier das historische, Eckstiege dort das Denkmal des alten Kaisers usw. Jetzt kommt das neue Reichstaggebäude mit dem herrlichen Bismarckdenkmal, gegenüber das des v. Moltke, rechts v. Amon; jetzt sind wir in der Sieges-Allee mit zahlreichen prächtigen Monumenten. Dort ist das Rathaus, Schauspielhaus mit Schiller-Denkmal, Richard Wagner-Denkmal, Börse, neues Herrenhaus, Unter den Linden; dort gibt es auch eine ausgezeichnete „Weiz“; ja freilich, ich trinke auch eine — und noch die Friedrichs- und die Behrenstraße, und sie haben ja ungefähr ein Bild von Berlin bei Tag. Abrechnung. Ja, meine Herren, es sind 15 Minuten über Contrakt, macht 50 Pfennig mehr. — Stehe jernerhin noch gern zu Diensten, meine Droitsche hat Nummer 923.“

Nach einer leidlich ruhigen Nacht fuhren wir andern Tages nach Hamburg. Bei Station Schwarzenbeck (wenn wir nicht irren) fängt der historische Sachsenwald an. An dem berühmten Landsträß „Friedrichshöhe“ fährt der Zug etwas langsam vorüber, wahrscheinlich um den Reisenden Gelegenheit zu geben, das idyllische Heim des Altreichslandes zu schauen. Welch ein Glanz an der rechten Fensterseite! Es ist das viertägige Gefühl eines jeden Menschen, ob Freund oder Feind, Hoch oder Niedrig, welches dem Namen des unsterblichen Paladins Kaisers Wilhelm I. gilt, mit eigenen Augen zu schauen die Stätte, wo die Geisteshelden so gern geweilt, von wo aus so manche welterschütternde diplomatische Note beantwortet wurde. Etwas weiter links von der Bahn, auf einer kleinen Anhöhe, erhebt sich das herrliche Mausoleum, in welchem Fürst Otto v. Bismarck nach einem unvergleichlich batenreichen Leben zur letzten Ruhe gebettet wurde. Entblößt blieben die Passagiere hin auf; der letzte Gruß, den jeder Mensch einem Todten schuldet, kam vom Herzen; speziell der unsre. Gern hätten wir dem verstorbenen Ehrenmitgliede, dem größten Hermannssohn, seiner Zeit in sichtbarer Form Krans, Schleife oder Strauß unser Motto „Freundschaft, Liebe und Treue“ gewidmet.

Noch circa 30 Minuten und der Zug fährt in den Bahnhof der größten Handelsstadt Deutschlands ein. Der erste Eindruck ist eigentlich nicht vielversprechend. Wir nehmen Logis im „Deutschen Haus“. Nach einem kräftigen Mahl geht's per Schusters Rappen, die Stadt zu besichtigen. Mit jeder Minute werden wir neugieriger. Jede Minute ändert den ersten Eindruck. Einfach großartig! prächtig! und so viele Menschen auf der Straße; ein Gewoge auf und ab, wie in Neu-Braunfels beim Karneval um den Martplatz herum.

Unser Weg führt nun auch nach dem Aschenhaufen der Michaeliskirche, der frühere Stolz eines jeden Hamburger und mit Recht, denn nach den Mitteilungen war sie ein Bruchbau, mit Sitzplatz für 3000 Personen. Der Thurm hatte eine Höhe von 130 Metern. Die Kirche wurde von 1757–62 von dem berühmten Hamburger Architekten Sonnin erbaut, dessen Leichnam auch in der Kirchgruft beigesetzt ist.

Rächster Tag ist Sonntag. Der Herr Ober heißtt uns die Vorzüge mit, welche eine Rundfahrt mit dem Wagen der Hammonia-Gesellschaft bietet. Wir nehmen Platz und gleich hier sei gefragt, es ist etwas großartiges, die Einrichtung täglicher Rundfahrten durch Hamburg und Hafen. Die Fahrt begann um 8½ Uhr morgens vom Bahnhofplatz; es waren jedoch

vierpännige, offene Gesellschaftswagen, in jedem 26 Personen nebstd Rutschern und Erklärern. Es ging zunächst über Klosterthorwall nach dem Glockengießerwall. Die Lombardsbrücke wird passiert und rechts und links liegt die entzückende Alster. Da liegt sie vor uns wie ein Märchenbild. Dampfschiffe, Ruder u. Segelboote, sowie Kohlen-Kähne durchkreuzen sie. Weit größer als die Binnen-Alster ist die Außen-Alster, deren Ufer von Bäumen umgeben sind. Uralte Bäume, dann wieder Blumenbeete von einer Pracht, wie sie nur in wenigen Städten Deutschlands anzutreffen sind. Der Wagen biegt jetzt beim prächtigen Krieger-Denkmal links ab über den durch Eleganz seiner Häuserfassaden berühmten Neuen Jungfernkiez, über die Brachtstraße Hamburgs, den Alten Jungfernkiez, über den Beesen-damm nach dem Rathausmarkt und dem Altenwall, an dem das neue Rathaus und die Börse liegen. Hier liegt das Kaufmännische Herz Hamburgs. Weiter geht's über die Trostbrücke zum Hopfenmarkt; hierher kommen die Obst- und Gemüsegüter zu Wasser und zu Lande, u. a. die berühmten Bierländer. Ein ungemein reges Leben entwickelt sich während der Marktstände auf dem Hopfenmarkt. Nachdem sich unser Zug am dem geschäftigen Treiben der Marktleute geweidet, geht es über die Holzbrücke, Mattenwiete zur Kaiserbrücke, welche den Leibergang zur Freihafen-Speicherstadt bildet. Diese Speicherblöcke (Gevierte) haben Millionen gefestet; hier lagern ganz enorme Reichthümer. Es herrscht sonntägliche Ruhe hier in den dem Welthandel gewidmeten Straßen, obgleich hier Millionen umgesetzt werden; in kleinen Comptoirs werden Weltgeschäfte abgeschlossen.

Wir passieren nun noch bei der Niederbaumbrücke die Zollgrenze und befinden uns am Baumwall, von wo aus die interessante Fahrt per Schiff durch den Hafen beginnt. Auf diesem großen Welthandels-theater ändern sich die Scenen und wechseln die handelnden Personen von Stunde zu Stunde. Man muß es gesehen haben, um nur annähernd einen Begriff von dem „Mastenwald“ zu bekommen. Eine Hafensundfahrt bietet ungemein viel Interessantes. Die einzelnen Häfen sind so angelegt, daß sie ähnlich wie Salzgassen vom Hauptstrom der Elbe abgehen. Der Staatspfeifer auf dem Kaiserquai, einer der größtenden Welt, hat eine Lagerfläche von 19,000 Quadratmetern und Krähne mit 800 Tonnen Hubkraft.

F. Kraft.

### Jung mit 70 Jahren.

Meine Mutter wird mit 70 Jahren plötzlich jung. 20jährige heftige Dyspepsie hatte sie gänzlich geschrägt, bis sie vor 6 Monaten anfang Electric Bitter zu nehmen, welches sie gänzlich wiederherstellte und ihr die Kraft ihrer besten Jahre wiedergab.“ schreibt Mrs. W. L. Gilpatrick, Danforth, Me. Das grösste wiederherstellende Mittel in der Welt; reguliert Magen und Rieren, reinigt das Blut und kurirt Malaria, Biliofistel und Schwindsucht. Wunderbares Nervenmittel. Preis 50c. Garantirt in B. G. Voelkers Apotheke.

### Foley's Honey and Tar heals lungs and stops the cough.

#### Kirchenzettel.

In der Deutsc-h-Protestantischen Kirche zu Neu-Braunfels:

Jeden Sonntag Morgen Sonntagschule um 9 Uhr.

Jeden Sonntag Morgen Gottesdienst um 10 Uhr.

Jeden Sonntag Abend Gottesdienst um 4½ Uhr.

In Horizonton:

Jeden dritten Sonntag im Monat nachmittags 2 Uhr Sonntagschule und nachmittags 3 Uhr Gottesdienst.

G. Morinweg, Pastor.

Am 1. und 3. Sonntag in jedem Monat findet in der St. Pauluskirche zu Ebolo morgens Sonntagschule und Gottesdienst statt; am 2. und 4. Sonntag in jedem Monat findet in der Evangelischen Erlöser-Kirche zu School Sonntagschule und Gottesdienst statt.

E. Knicker, Pastor.

Kirchenzettel der Friedensgemeinde:

Sonntagschule 9½ Uhr. Gottesdienst 10½ Uhr.

Der Konfirmandenunterricht beginnt am 15. Sept. morgens 9 Uhr in der Kirche. Eltern sind gebeten, die Kinder gleich von Anfang an zu senden.

C. R. Hempel P.

Am 1. Sonntag im Monat an der Guadalupe (Rust Schulhaus), Kohlen-Kähne durchkreuzen sie. Weit größer als die Binnen-Alster ist die Außen-Alster, deren Ufer von Bäumen umgeben sind. Uralte Bäume, dann wieder Blumenbeete von einer Pracht, wie sie nur in wenigen Städten Deutschlands anzutreffen sind. Der Wagen biegt jetzt beim prächtigen Krieger-Denkmal links ab über den durch Eleganz seiner Häuserfassaden berühmten Neuen Jungfernkiez, über die Brachtstraße Hamburgs, den Alten Jungfernkiez, über den Beesen-damm nach dem Rathausmarkt und dem Altenwall, an dem das neue Rathaus und die Börse liegen. Hier liegt das Kaufmännische Herz Hamburgs. Weiter geht's über die Holzbrücke, Mattenwiete zur Kaiserbrücke, welche den Leibergang zur Freihafen-Speicherstadt bildet. Diese Speicherblöcke (Gevierte) haben Millionen gefestet; hier lagern ganz enorme Reichthümer. Es herrscht sonntägliche Ruhe hier in den dem Welthandel gewidmeten Straßen, obgleich hier Millionen umgesetzt werden; in kleinen Comptoirs werden Weltgeschäfte abgeschlossen.

Der Konfirmandenunterricht beginnt in der St. Pauls-Gemeinde, Bülverde am 3. October; in der Hoffnung-Gemeinde, Guadalupe Valley am 8. November.

J. F. Christiansen, P.

Zeit der Versammlungen in der Bovisiten-Kirche:

Sonntags Vormittags von 10 bis 11 Uhr, deutscher Gottesdienst; von 11 bis 11:45 Uhr, Sonntagschule. Klasse in deutscher und englischer Sprache. Des Abends von 8 bis 9 Uhr englischer Gottesdienst. Jedermann ist herzlich eingeladen.

F. J. Monksche, Pastor.

### Das Mädchen in Roth.

Vor 20 Jahren wanderte Pierre Roquet mit seiner Familie, bestehend aus wife, Roquet und zwei Söhnen, von Frankreich nach Colorado aus. Die Familie war wohlhabend und widmete sich im neuen Vaterlande der Viehzucht. Bald nach ihrer Ankunft in Colorado kam ein Töchterlein an, und die Freude war groß, denn die großen Brüder hatten nun ein kleines Schwesterlein.

Marie Roquet wuchs in der frischen Luft von Colorado auf, und wurde unter der Anleitung ihrer Brüder die geschickteste Weiterin im ganzen Westen.

Pierre Roquet entschloß sich dann, die alte Heimat wieder zu besuchen, und die kleine Marie bat ihn, sie mitzunehmen. Um diese Zeit verfiel er auf die Idee, seine schöne Tochter im Kloster erziehen zu lassen. Nach dem freien Leben im wilden Westen jedoch rebellierte diese nicht nur, sondern war zehn Jahre lang eine unbekannte Größe in der Familiengeschichte, hielt jedoch ihre Mutter und Brüder in Bezug auf ihr Wohlergehen auf dem Laufen.

Eines Abends nach der Vorstellung des „Mädchen in Roth“ im Circus Carré in Amsterdam, drängte sich ein greiser Franzose durch die Menge nach dem Antleidezettel, und während der Applaus ihm in die Ohren klang, umarmte er die berühmteste Kreuzreiterin des Tages und rief: „Meine kleine Marie!“ — Nun ist sie in den ganzen Welt bekannt als „Mademoiselle Rouge“, dieses kleine Mädchen aus Colorado, und ist als die beste Kunstreiterin der Circusewelt berühmt geworden. Nach langen Unterhandlungen gelang es, sie für zwei Vorstellungen täglich in den großen Sells-Floto-Shows anzuwerben, welche am Freitag, den 5. Oktober, in Neu-Braunfels zwei Vorstellungen geben werden.

Mit Gruß an die Leser der Tante, Achtkugenvoll,

T. H. Engelhardt.

Die Hebe- und Tragkraft eines jeden hat ihre Grenze. Werkt man mehr zu heben oder tragen als man kann, so bringt man es nicht fertig oder thut sich weh. Man kann nicht seine volle Kraft haben, wenn die Körpervorgane stark sind. Leber und Rieren sind die wichtigsten Organe; sind sie gesund, so kann man das beste Resultat von seinen Bemühungen erwarten. Dr. J. H. McLean's Leber u. Rierenbalsam ist ein verlässliches Mittel bei Leber- und Rierenstörungen. \$1.00 die Flasche bei B. G. Voelker und H. B. Schumann.

### Für Gewehr-, Pistolen-, Schloss- und Schlüsselarbeit

geht man zu

### W. H. Gerlich,

dem

### „Bicycle-Doctor“.

Neu-Braunfels, Texas.

Sam R. Kone. Ed. Green Jr.

D. J. Woodward.

Kone, Woodward, Green Co.

San Marcos, Texas.

Leichtstall- u. Transportgeschäft

und Leinenhändler.

Alles erster Klasse. Prompte Bedienung.

Pferde und Esel gekauft und verkauft.

Eine Cartladung Buggies eben angekommen.

Telephon No. 57.

### Bur Beachting!

H. A. Wrenstein,

Schneidermeister, San Marcos.

Neben der Staatsbank.

Anfertigung seiner Anzüge auf Bestellung eine Spezialität.

Ich garantie meine Arbeit.

Reinigen, Färben, Ausbügeln

und Repariren prompt besorgt.

Holte ferne Leute an Hand einer großen Auswahl von

Damenbüsten, Sphären, fertigen Brautkleidern,

sowie alle zum Brautgeschäft gehörigen Kleider.

Alles zu ganz billigen Preisen.

474 mt

Er verschafft nie, Gutes zu thun.

**Forni's**

### Alpenkräuter-Blutheleber

Pastor Schuff, 412 Clinton Ave., Newark, N. J., sagt: Durch Gottes Segen hat Forni's Alpenkräuter-Blutheleber wunderbare Resultate erzielt.

Vorbehend wird durch Taurende und aber Taurende Leidende bestellt. Schätz für ein kleines Badet, welches die Briefe glaubwürdiger Zeugen enthalten. Es wird kostenfrei verhandelt.

**Forni's Heil-Oel kann als Liniment nicht übertroffen werden.**

DR. PETER FAHRNEY & SONS CO., 112-114 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

### B PREISS & CO.,

Leichenbestatter,

Neu-Braunfels.

Leichen-Anzüge, alle Größen und zu allen Preisen, für Frauen, Männer und Kinder.

### Ed. Steves & Sons' Lumber Yard,

Scherb, Texas.

(Zweiggeschäft der Lumber Yard in San Antonio.)

Halten stets an Hand alle Sorten Baulholz, Schindeln, Nägel, Düren, Schlösser, Eisenblech, Harde und alle sonstigen in dieses Fach schlagende Artikel.

Wir verkaufen billiger als irgend ein anderes Holzgeschäft.



### We Sell These.

You want the best. Are you ready for it this season?

We are prepared as never before to meet your wants in vehicles and harness. There's nothing superior to what we are showing, in taste, style and service. Absolute honesty in make and material. You will agree when we tell you

### IT'S THE FAMOUS

### Studebaker Line

WE CARRY.

No matter what you want—if it's a harness or something that runs on wheels, we've got it or will quickly get it.

Come in and figure with us. Everybody knows the place.

**Wm. Schmidt,**  
New Braunfels, Texas.

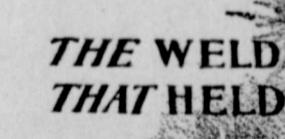
P. S. The Studebaker nameplate on a vehicle is its guarantee. Don't forget this.

Studebaker Farm und Spring Wagen, die besten im Markt, werden schon seit über 30 Jahren verkauft bei

**WM. SCHMIDT.**

**Ihr Farmer, hört!**  
Jeder Händler, der den „Pittsburgh Perfect“-Drahtzaun verkauft, ist ermächtigt, folgende Garantie zu geben:  
Dass der Draht an den Verbindungen nicht beschädigt ist.  
Dass der Zaun an unberührten Stellen nicht angezogen werden kann.  
Dass die Querdrähte von den Langenstäben nicht loskommen.  
Dass dieser Drahtzaun in jeder Richtung allright ist.  
Was kann man noch mehr verlangen? Vollständige Zufriedenheit ist absolut garantiert.

### THE WELD THAT HELD



### Gebrannt „Pittsburgh Perfect“

Drahtzaune für Pferde, Schweine, Rindvieh und Geflügel.

## Italien.

Bon W. Hoffmeister.

(Fortschung.)

Rom, Sonntag, d. 20. Mai. — Grade zum Morgenlassee erhielt die liebe Neu-Braunfels, die augenscheinlich manche Erfahrungen bestanden hatte, bevor sie an meine Adresse gelangt war. Es gewährt einen eigenen Reiz, im fremden Lande all die bekannten Namen und liebgewordene Zustände und Bemühungen vor seinem geistigen Auge aufzurollen.

Nach dem Frühstück begaben wir uns alle in die Skulpturen u. Gemäldesäle der Villa Borghese. Man erwartet hier eigentlich mehr Bedeutendes und wirklich Erstaunliches. Aber das hat Napoleon gemacht, und man muß es jetzt im Louvre in Paris suchen. Den Schund hingegen oder was er nicht gut fortschaffen konnte, wie die alten Mosaiken, die den Fußboden bedecken, hat er hier gelassen. Bewundern muß man sich, daß er seine eigene Schwester, Pauline Borghese, die Canova als entzündende Venus in Marmor dargestellt hat, hier vergessen hat; aber die Vorfüße seiner Schwestern überseht man ja gewöhnlich. Auch die herrlichen Deckengemälde der Angelis und Canova's hat er wohl dalassen müssen. Sonst ist, wie gesagt, nicht viel von der alten Herrlichkeit vorhanden. Am schönsten ist der große Garten saal, dessen Wände ganz und gar aus farbigem Marmor hergestellt sind und heiter und prächtig erscheinen. Dieser Saal enthält auch noch wundervolle Bafas aus grünem Porphyrr und aus Alabaster mit Reliefs von hohem künstlerischen Werth. — Von den Skulpturen ist eine antike Faunengestalt mit grinsendem Gesicht und einer Zunge in der Hand wegen ihres lebendigen Ausdrucks sehr padend; desgleichen einige reizende Knaben, von denen einer einen Vogel in der Hand voll Wunder und Freude betrachtet.

(Fortschung folgt.)

## Brief an Rob. Kehler.

Wertiger Herr! Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns schreiben, wie sich Devoe bei Ihnen bewährt hat, bezüglich der erwarteten und gebrauchten Gallonenzahl.

Hier sind die Erfahrungen Andere:

R. A. Thomas, Lynchburg, Va., schreibt: Bei meiner ersten Arbeit mit Devoe rechnete ich auf 37 Gallonen, brauchte aber nur 25. Nehme seitdem nicht anders.

C. B. Edwards, Raleigh, N.C., hatte vorher 30 Gallonen zum Anstrich seines Hauses gebraucht und tauschte 30 Gallonen Devoe; A. C. Glenn, sein Anstreicher, sagte es würde nicht genug sein. Hatte 16 Gallonen übrig.

Manor W. W. Carroll, Montecello, Fla., schreibt: Anstreicher berichtet 35 Gallonen für mein Haus; 20 Devoe reichten.

Gilmore & Davis Co., Tallahassee, Fla., sagen, 2 Gallonen Devoe reichen jowit wie 3 irgend einer anderen Farbe, und decken besser.

S. A. Bullard, Anstreicher, Sanford, Fla., schäfte auf 50 Gallonen für zwei Hallen; 29 Devoe genügte.

Jonas & Rogers, Meridian, Tex., rechneten auf 10 Gall. Devoe für Herrn Pratt's Haus und kaufte 5 Gall. für ersten Anstrich; es reichte für 2 Anstriche.

Erb-Springsall Co., San Antonio, Tex., schreibt zwei gleich große Häuser an für D. J. Woodward; eines mit Blei- und Del., das andere mit Devoe; letzteres kostet \$12 weniger für Farbe und Arbeit.

Tom Nasey's Anstreicher rechnete auf 10 Gallonen; hatte 4 übrig.

Sie sehen wie's geht; sogar die besten Anstreicher können anfangs nicht wenig genug ratzen. — Achtungsvoll, J. W. Devoe & Co., New York.

Fauk & Co. verkaufen unsere Farbe

Blinzschneiden Erfolg.

Herr (zu einem berühmten Bühnenfänger): "Sie, Herr Verchenmayer, wie haben Sie eigentlich Ihre Frau Gemahlin kennen gelernt?"

Verchenmayer: "Mich gehört mir gehört!"

## Gefahr von der Plage.

Erste Gefahr von der Pestilenz ist vorhanden, außer man nimmt Dr. King's Neue Entdeckung für Schwindfieber, Husten und Erkrankungen. Mrs. Geo. Walls, Forest City, Me., schreibt: "Es ist Himmelshülle für Leute in Gegen den, wo Husten und Erkrankungen häufig sind. Ich finde daß es schnell hilft. Verhindert Lungenerkrankung, lindert Grippe, erleichtert sehr bei Asthma und Heusfeber und stärkt schwache Lungentzündung genug um der Schwindfieber vorzubürgen. 50c. und \$1.00. Garantie in B. C. Woelkers Apotheke. Probeflasche frei."

Am Abend erbaute ich mich in einem lebhaften, ganz italienischen Restaurant zugleich an dem Temperament dieses, wenn zu Hause in seinem Leben und

**Dr. W.'s Early Risers**  
The famous Little pills.

Treiben beobachtet, gar nicht so übel Volles, und an den immer herrlichen und erfrischenden Be trachtungen Goethes während seiner italienischen Reise. Wieder aber hätte ich mich sorgfältig etwas über Rom vorauszusehen, das ich selbst noch nicht gesehen hatte.

Rom, Montag, 21. Mai. — Heute ging's nun zur Sixtinischen Kapelle, die zum Komplex der Peterskirche gehört. Hier dominieren Michelangelo und Raffael. Von ersterem sind hier die weltberühmten Deckengemälde und das Jüngste Gericht, von letzterem die Fresken (genannten "Stanzen"). Beides groß und erhaben, aber auch hier wieder packte mich Michelangelo vor allem mit dämonischer Gewalt. Es ist alles lebendig, plastisch, natürlich bei ihm. Und dabei so förmlich schön! Man vergißt hier wirklich, daß man "Bilder" vor sich hat, was bei Raffael nicht der Fall ist. Und wieder diese Viechtheit! Jede einzelne der verwirrend vielen Darstellungen an der Decke hat ihren Charakter für sich, und doch harmoniert alles wunderbar zum Ganzen. Es ist wahrhaft grandios! Leider ist alles durch Alter und Weihrauch schon sehr gedunt und da die Raum- und Höhenverhältnisse dieser "Kapelle" die einer stattlichen Kirche sind, so erlaubten mir meine Augen nicht, die Bilder im einzelnen so scharf zu erfassen; wie ich wohl gewünscht hätte. Aber der Totaleindruck war ein durchaus deutlicher und wird em dauernd sein.

(Fortschung folgt.)

Unter 10,000 Proben von Arzneimitteln, welche der New Yorker Sanitätskommissär Dr. Darlington sammelte, erwiesen sich über die Hälfte als derartig gefälscht, daß eine criminelle Verfolgung eingeleitet werden kann.

Der prosoische Onkel. Backfisch: "Ich habe die liebsten Kinder Floras in einem Kreis von Bibern besungen. Onkelchen, möchtest Du nicht einen recht poetischen Namen für den Cyklus?" Onkel: "Blumentohl!"



## The Popular Liver Medicine Will Keep You Well

A GUARANTEED CURE for all diseases produced by TORPID LIVER and IMPURE BLOOD. Do not fill your system with Arsenic, Calomel and Quinine. They act as rank poisons which vitiate the blood, debilitate the system, and leave a trail of bad symptoms which require years to obliterate. HERBINE is purely vegetable and contains no mineral or narcotic poisons, is absolutely harmless and is the simple remedy of nature. It carries off all poison in the system and leaves no injurious effects.

### CURED BY HERBINE AFTER OTHER REMEDIES FAILED

Mr. L. A. Hicks, Iredell, Texas, says: "I was sick in bed for eight months with liver trouble, the doctor seemed to do me no good. I was told to try Herbine, and it cured me in a short time. I cannot recommend this wonderful medicine too highly."

TAKE IT NOW!

LARGE BOTTLE, 50c GET THE GENUINE  
Ballard Snow Liniment Co.  
ST. LOUIS, U. S. A.

SOLD AND RECOMMENDED BY  
A. TOLLE.

## Schmiede-Werkstatt von H Orth.

San Antonio-Straße, Neu-Braunfels.

Besorgt alle Reparaturen an Fuhrwerken aller Art.

### Fachkundiger Fuhrbeschlag.

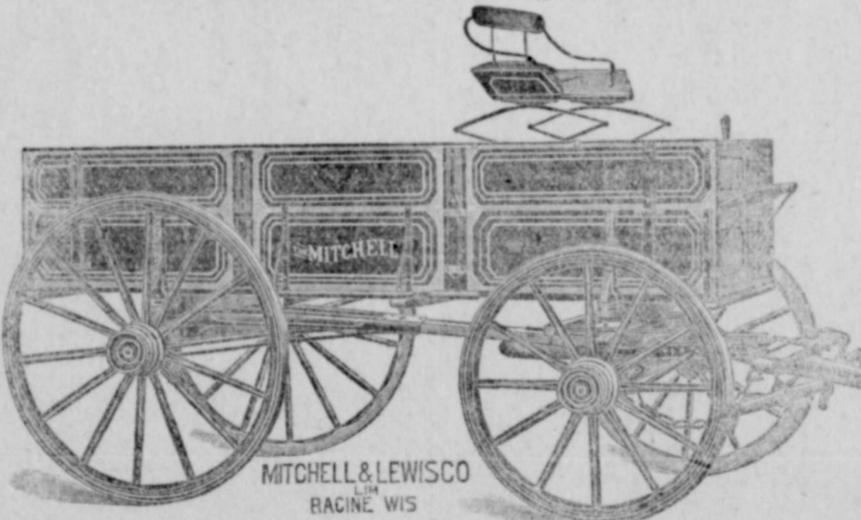
Anziehen von Gummi-Reifen eine Spezialität.

Agent für GoodYear Rubber Tires.

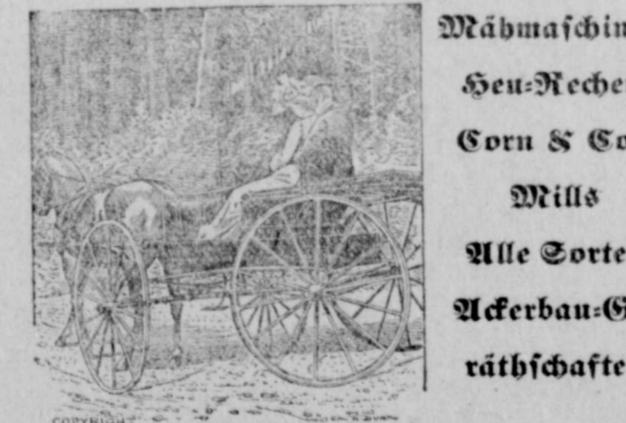
Händler in Eisen, Kohlen, allen Sorten Steel Shapes, sowie Cotton-Hacks, Seilen und sonstiger Hardware. Da ich Eisen u. Kohlen bei der Car-Ladung beziehe, bin ich im Stande, Euch Spezial-Preise zu machen.

## Der Mitchell Farm-Wagen,

bekannt als der beste Wagen im Markt.



## Timbal Skein und Hollow Axles.



zu den niedrigsten Preisen.  
**N. HOLZ & SON.**

## Durch Texas!

Die I. & G. N. Bahn hat viele Schnellzüge durch Texas, mit bester Ausstattung, bequemem Fahrplan und höflichen Angestellten.

## Direkt nach St. Louis!

Die I. & G. N. Bahn lädt in Verbindung mit dem Iron Mountain-System täglich vier Züge zwischen Texas und St. Louis geben. Diese Linie ist um 100 bis 150 Meilen kürzer als andere, und die Züge kommen um 4 bis 8 Stunden schneller nach St. Louis.

Excursions-Raten von Zeit zu Zeit. Erkundigt Euch beim nächsten Ticket-Agenten, oder schreibt an

P. T. C. & Gen. Mgr.  
2. Vice-P. & Gen. Mgr.

PALESTINE, TEXAS.

D. J. Price,  
D. P. & T. A.

# Neu-Braunfels

Freitag  
Okttober 5

## Der große Circus der Welt.

Der große Sells und der große Floto  
Circus vereinigt.

Kein Circus wie dieser wurde je in dieser Stadt gesehen. Wunderbare Wunder, seltsame Curiositäten, wilde Menschen. Ein großartiges Programm von 100 erstaunlichen Akten. Man lese die Namen der weltberühmten Hauptvorsteller:

### Das geheimnisvolle Mädchen in Not

### Die unvergleichlichen Potters

Internationale Lustigen, geben doch oben im Dom des großen Zeltes eine wunderbare Vorstellung, fast nervenverstörend anzusehen; nachdem es vorüber ist, ist man überzeugt, daß das dem Menschen so lange ungewöhnliche Reich der Lusten erobert ist, denn in den unvergleichlichen Potters sob man die wahrhaftigen Begehrungen des Lustreis.

### Die Ty-Bell Schwestern

Probationen mit eisernen Kinnladen, vollbringen doch in der Lust aufregende, höchst erstaunliche Kunststücke, endend mit wunderbarer Wollentwirken, während sie sich nur mit den Zähnen an den Drähten festhalten.

### De Carlo — Stokes — Clemmings

Ein lustiges Trio fliegende Meteore.

Carl Schwestern — Cecilia Fortuna — Mondalosu Schwestern

Ein Schwarm Mädchen, die in der Lust wie ungeflügelte Vögel fliegen, schwirren, schweben und tanzen.

### Die Martell Familie

Die gewandtesten Zweitrad- und Einradkünstler der Welt.

### Die Alpine Familie

Exakte Drahtkünstler, wunderbare „Catwalkers“ auf doppeltem Draht.

### Die wunderbare Marvellos

Groteske Sänger und Contortionisten.

### Mr. & Mrs. Harry Dio

Wichtige europäische Attraktion. Das Neueste in der Reitkunst und mit dressierten Tieren.

### 10 Reitkünstlerinnen und Künstler 10

Kitty Kruger, Premiere; Blanche Hilliard, Jenny Bentley, Clara Nevel, Madame Sunlin, Ida Vance, Pauline Gore, Bill Dutton, Wm. Marks, Fred Bachholder und Albert Stidley.

### Eugomotri-Truppe

"Stars" des königlichen japanischen Circus.

### John Carroll's Trupp dressirter Shetland Ponies

Lev Sunlin's Trupp dressirter spanischer Bullen und Whippet Rennhunde

### 40 Clowns 40

Lauter Lustigmacher und ein Hof voll abgerichteter Gänse, Hühne und Schweine. C. J. Soffaria, John Albion, W. M. Marks, Frank Maynard, Billy Burke, Francois René, De Hugo, Pete Franklin, Charley Rench, Tom McElroy, Dutch Fredericks, Chas. Seeley und 28 andere, lang und mager, kurz und dick mit mit langen und runden Gesichtern und einige mit Hängohörnern.

Herbert, der Fröschen Mensch tut alles, was ein großer, dicker, lebendiger, grüner Frosch tut; ein gelungenes Wunder.

### Mlle. Hilda

die elastische Venus, ein anatomisches Wunder.

### Vallecita

zeigt ihre grimmige Gruppe dressirter Löwen, Leoparden, Tiger und Panther; Vorstellung in einem 40 Fuß Ring, gänzlich in einem stablerrippen Käfig eingeschlossen.

### Christoph Seiss

Europas berühmtester Elefantenzähmer; bat die ungeheuren Dickhäuter zu einem solch bemerkenswerten Grad der Vollkommenheit abgerichtet, daß sie ihm in jeder Stadt der alten Welt Ruhm erworben haben.

Um 10 Uhr jeden Samstag eine höchst prachtvolle neue freie Straßenparade.

Fast 1000 Menschen und Thiere beteiligen sich tatsächlich an dieser prächtigen romantischen Parade und großartigen freien öffentlichen Schaustellung.

Eine Reihe großer freier Vorstellungen im Freien auf dem Circusplatz gleich nach dem Umzug. Feiermann eingeladen!

Lasst Euch von seinem Regen abhalten. Sells-Floto Zelt sind wasserfest. Thüren offen 1 Uhr nachmittags und 7 Uhr abends. Vorstellungen beginnen um 2 Uhr nachmittags und 8 Uhr abends.

Excursions-Raten von überall.

# Neu-Braunfels

Freitag  
Okttober 5



## Ausland.

In Cuba herrschte seit einiger Zeit bis letzten Samstag eine recht lebhafte Revolution. — Am Samstag wurde aus Havane berichtet: Das bewaffnete Einheitsreiten der Vereinigten Staaten in Cuba ist am heutigen Tage zur Nothwendigkeit geworden, nachdem die erste Republik in Cuba gestern so schamhaft in die Brüche gegangen und hente der Vertreter des Präsidenten der Vereinigten Staaten, Kriegssekretär Taft, die provisorische Regierung über die Insel übernommen hat.

In der von Kriegssekretär Taft erlassenen Proklamation heißt es u. a.:

Die Unfähigkeit des cubanischen Kongresses, zu der Abdankung des Präsidenten Palma Stellung zu nehmen oder einen Nachfolger zu ernennen, verlige die Insel in einem Zustand der Regierungslosigkeit zu einer Zeit, wo infolge vorherrschender Wirren und ungeordneten Zustandes eine feste Regierung absolut unentbehrlich erscheint. Der Lage der Umstände nach und auch im Einklang mit dem Verlangen des zurückgetretenen Präsidenten Palma ist es an dem Präsidenten der Vereinigten Staaten, für die Schaffung einer solchen Regierung zu sorgen.

Die in diesem Sinne hiermit als eingetreten erklärte provvisorische Regierung für die Insel im Namen des Präsidenten der Vereinigten Staaten soll nur so lange unterhalten werden, bis wieder Ordnung, Ruhe und Vertrauen unter der Bevölkerung hergestellt ist, und solche Wahlen stattgefunden haben, die nötig sind, um diejenigen Personen zu bestimmen, welche zur Übernahme der permanenten Regierung für tauglich erachtet werden.

## Nichts zu befürchten.

Die Frage schädlicher Substanzen in Medizinen, die die Gemüther so erregt hat, macht auf die welches Chamberlains Cough Remedy gebräuchte werden unter der Bevölkerung hergestellt ist, und solche Wahlen stattgefunden haben, die nötig sind, um diejenigen Personen zu bestimmen, welche zur Übernahme der permanenten Regierung für tauglich erachtet werden.

## Zuland.

Ein furchtbare Sturm verheerte jetzt Woche die Golfküste von Florida bis Louisiana.

Aus Mobile, Ala., wurde am Samstag berichtet: Noch immer ist es nicht möglich eine genaue Schätzung des Schadens, welchen die Sturmfluth hier angerichtet hat, zu machen. Gegen 8000 Häuser sind ganz oder teilweise zerstört und die Straßen durch Schutt und Trümmerhaufen unpassierbar gemacht. Die gesammelten Hafenanlagen sind zerstört. Zuverlässigen Berichten gemäß sollen an der Bay-Rücke bisher 25 Leichen ange schwemmt worden sein und man glaubt, daß die See mindestens die dreifache Zahl von Opfern forderte. Navy Cove, gerade dieses Fort Morgan, ist gänzlich vom Erdbeben verschwunden. Fort Morgan ist ebenfalls fast gänzlich zerstört, doch glaubt man, daß die ganze Garnison gerettet wurde. Die Behörden treffen energische Maßregeln, um der in Mobile drohenden Hungernoth vorzubeugen.

Aus Pensacola, Fla., wurde berichtet: Das Unheil, das Ortan und Sturmfluth hier angerichtet, stellt sich als noch größer heraus, wie zuerst angenommen. Mehr als 2000 Personen sind obdachlos und die Totenliste wird sich auf über 50 belaufen. Die ganze Westküste ist von Schiffstrümmern bedeckt, unter denen man eine Anzahl von Leichen sehen kann, doch war es bisher nicht möglich dieselben zu bergen. Die Santa Rosa Quarantäne-Station jenseits der Bay wurde gänzlich fortgespült. Die acht Infasen derselben vermochten sich an das auf den Wogen treibende Dach des Gebäudes zu klammern, und fünf von ihnen gelangten ans Land, die anderen drei ertranken.

Aus New Orleans, La., wurde berichtet: Die ersten Berichte von Southwest Pass sind heute Morgen hier eingetroffen. Acht mit Sement beladene Regierungsschiffe sind gesunken, doch gingen keine Menschenleben verloren.

Eine tragische Geschichte wird von Horn Island im Golf vor der Mississippi-Mündung berichtet. Wider dem Sturm seinen Höhepunkt erreichte, wurde von Scranton aus ein Schleppdampfer abgesandt, um Capitán Johnson, den Wärter des Leuchtturmes auf Horn Island, in Sicherheit zu bringen. Der Mann reiste sich aber von seinem Posten zu weichen und auch seine Frau und Tochter wollten sich nicht von ihm trennen. Jetzt, nachdem der Sturm vorüber ist, ist der Leuchtturm spurlos verschwunden und ohne Zweifel wurden Capitán Johnson und die beiden Frauen zum Opfer der Elemente.

Wischen hier und Mobile ist bis zur Herstellung der Eisenbahnverbindung eine Anzahl von Schnell dampfern in Dienst gestellt worden. Große Schiffsladungen von Proviant sind nach der heimgeführten Stadt abgesandt worden.

Aus der Bundesstaatshauptstadt Washington wurde berichtet: Von dem Revenue-Cutter "Winona" und dem Launch "Penrose", die sich zur Zeit des Orkans im Hafen von Mobile befanden, fehlt noch jede Nachricht.

Der Revenue-Cutter "Alert" ist gesunken, aber dessen Mannschaft gerettet.

Infolge der Verwüstungen, die der Sturm in den Baumwollfeldern anrichtete, gingen die Baumwollpreise in die Höhe.

## Vorsicht.

Reisende sollten die größte Vorsicht betreffs des Trinkwassers gebrauchen. Als Vorbeugungsmittel wird dringend empfohlen, daß jeder Reisende sich eine Flasche Chamberlains Colic, Cholera und Diarrhoea Remedy vor der Abreise kauft und sie in seinem Handgepäck mit sich führe. Dies kann gebräuchliche Krankheiten und unangenehme Aufenthalte vorbeugen. Zu verkaufen bei H. B. Schumann.

Mrs. Winslow's Soothering Syrup seit über 60 Jahren von Millionen von Kindern erprobte beim Babys gegeben, bewirkt das Jahrtausend, indem alle Kinder, lustige Blähungen. Das beste Mittel gegen Durchfall. In allen Apotheken zu haben. Bringt nur Mrs. Winslow's Soothering Syrup; neumitts anders! Kosten 25 Ct.

Nur ein fluger Mensch kann den Narren spielen in einem modernen Circus.

"Es nimmt einen guten Kopf, um den Narren spielen zu können," sagte der Circusedirektor der Sells-Floto-Shows, als er wegen Clowns und ihren Leistungen befragt wurde. "Ich bin mein ganzes Leben im Show-Geschäft gewesen, und während dieser interessanten Periode habe ich, wie ein Schauspieler, manche Rolle gespielt. Ich habe den Beruf genau studirt, besonders die Clown-Arbeit; denn ein Circus ist nichts ohne Clown.

Ach habe beobachtet, daß die bestesten Leute stets die besten Clowns werden und Unterhaltung liefern, die nicht nur gefund ist, sondern auf Jeden, einerlei wie unguruftet er mit der Welt sein mag, seinen Rummern vergessen läßt und seine forsvollen Gesichtszüge mit einem Lächeln erhellt.

Vergleicht man den Schauspieler mit den Clown, so findet man, daß letzterer im Bezug auf Mittel und Wege zum Hervorbringen von Geschäft gegen erstere im Nachtheil ist. Der Schauspieler verdankt neun aus zehn seinen Erfolg einer "fetten" Stelle des Schriftstellers, und er kann Sachen sagen, die Spaß verursachen, aber nicht seine eigene Arbeit sind. Der Mann mit dem weißen Gesicht hingegen muß sich auf seine Geberden, seine schlanken Beine und seine Gewandtheit im Grimassenziehen verlassen. Es ist echte Arbeit, eine Versammlung ohne sonstige Hilfsmittel zum Lachen zu bringen. Ferner gehört natürliche Veranlagung dazu.

"Man nehme z. B. Alonso, den Premier Joey" der Sells-Floto-Kodol Dyspepsia Cure Digest what you eat.

Show; er wäre der Letzte in der Welt, den man für einen professionellen Spaziermacher hält; er sieht so ungeheuer nüchtern aus. Doch braucht er nur in's Bett zu kommen, und ich lache. Es ist etwas in seinem Gang, was unverständlich ist; und wenn ihm sein Gummiballon davonfliegt und er ihm meinend nachsieht, kommt es vor, daß die Zuschauer vor Lachen fast aus den Sitzen fallen. Wenn ein anderer denselben einfachen Trick probiert, so ist er garnicht so spaßig."

Eine Menge spaßige Clowns werden Freitag, den 5. Oktober mit den Sells-Floto-Shows hierherkommen.

## Seekatz' Opernhaus.

Sonntag Abend, 7. Oktober.

## A COWBOY'S GIRL

Gegeben von Perce N. Benton's A COWBOY'S GIRL CO.

Neue Bühneneffekte, vollständige Scenerie, überall ein großer Erfolg.

Eintritt 75 und 50 Cts; für Kinder 25 Cents.

## Großer Ball

### in der Cookout - Halle

Samstag, den 6. Oktober.

für Essen und gute Musik ist gesorgt.

Freundlich laden ein F. R. Schumann & Co.

## Selma Halle.

### Ball

am Sonntag, den 7. Oktober.

Tanztag 25 Cts., Abendessen 50 Cts.

die Paar. — Freundlich laden ein Charles Lur.

## Bürger-Ball

### in Mahdorff's Halle

Samstag, den 13. Oktober.

für das Nachessen wird gutes Barbecue servirt. Eintritt 75 Cts. das Paar.

Freundlich laden ein Oberkampf & Schreiter.

## Großer Bürger-Ball

### in Haags Halle

(Cornell-Straße, Neu Braunfels)

am Sonntag, den 7. Oktober.

Nur für Verbraucherei und Verlobte.

Tanzen frei.

Freundlich laden ein Ernst Haag.

## Achtung!

## Goodwin!

Gerade wie in Deutschland! Noch nie dagewesen! Es gibt nichts über die Gesundheitlichkeit!

Sonntag, den 7. Oktober.

Abends 8 Uhr 15 Minuten, in

Gruene's Halle:

Deutsche Spezialitäten - Vorstellung: Aufzüge der beliebten Geissengoumbette Fr. Paula Berone, sowie des bekannten Character- u. Tanzkomikers Carl Wagner, genannt "der Urtümster". Elegante Kostüme! Gebrauchtes Programm! Gutes Orchester!

Eintritt 50c, für Schulkinder 25c. Nach der Vorstellung Großer Ball. Keine Nachzahlung für Ball, wer die Vorstellung besucht. Also auf nach Gruene's Halle!

## Gebirgs-Sängersfest

### in Smithsons Valley

am Sonntag, den 7. Oktober.

Abgang 1/2 Uhr nachmittags. Abende Ball. Das Neu-Braunfels Orchester liefert die Musik.

Freundlich laden ein Alex Bremer.

## Großes Barbecue

### in Walhalla

am Sonntag, d. 14. Oktober.

Abgang 12 Uhr mittags.

Abends großer Ball.

Freundlich laden ein Geb. Day.

## Großes Barbecue

### in Clear Spring

am Samstag, d. 6. Oktober.

O. V. Colquitt, Confectioner Garner, Capt. Schromm u. A. werden nachmittags Reden halten.

Abends Ball bei O. Bartels.

## Großes Preisfest

### Stein's Regel-Club

am Sonntag, d. 14. Oktober.

Anfang 9 Uhr morgens. Abends großer Ball in der Clear Spring Halle.

Freundlich laden ein Der Verein.

## Ball

### in der Sweet Home Halle

Sonntag, den 7. Oktober.

Freundlich laden ein Reinartz & Schwab.

## Skat-Turnier

### bei Wm. Streuer

Sonntag, den 14. Oktober.

Anfang 2 Uhr nachmittags. Alle Spieler sind freundlich eingeladen.

## Alle Sorten Fleisch,

selbstfertigte Wurst, nördliche Därme, bleistiges frisches Schmalz u. s. w. zu jeder Tageszeit bei

Harr Mergel,

Wepels Store-Gebäude, Seguin-St.

Telephon No. 33.

Jeden Montag, morgens 8

Uhr bis abends 7 Uhr

Dr. Eduard Auer

in New Braunfels; Office

Plaza Hotel.

Dr. Auer wird in Neu-Braunfels in seinem Office im Plaza Hotel von jetzt ab Montags zu sprechen sein und kann an diesem Tag von allen chronisch Leidenden consultirt werden.

Dr. Auer beschränkt seine Thätigkeit auf einige wichtige Gebiete der Krankenbehandlung und behandelt speziell solche chronische Leiden, die anderthalb erfolglos behandelt wurden.

Hohefachliche Berücksichtigung finden:

Chronische, innere Krankheiten — wie Krankheiten des Magens, der Leber, Nieren und Blase.

Frauenkrankheiten und solche Leiden, die eine chirurgische Behandlung erfordern.

## Innere und äußere Erkrankungen des Auges.

Da sich Dr. Auer auf eine bestimmte Anzahl Leiden beßtzt, und diesen seine ganze Thätigkeit widmet, so ist er im Stande diese Gebiete vollkommen zu beherrschen.

Seine Behandlung ist kein Experimentieren im Ungewissen, sondern das Resultat gründlicher Forschung und Erfahrung, die Erfolg sichert. Dr. Auer unternimmt keine Hoffnungslöser oder unheilbaren Fälle, daher kennt er keine Enttäuschung und Misserfolge. Hunderte von unerfüllten Zeugnissen und Anerkennungsschreiben, von solchen die durch ihn Heilung gefunden, beweisen die Erfolge seiner Thätigkeit.

Untersuchung und Consultation kostensfrei.

## Augenkrankheiten.

Dr. Auer hat besonders günstige Erfolge auf dem Gebiete der Augenheilung erzielt.

Seine schmerzlose Behandlung hat in vielen Fällen Gesundheit der Augen, Erhöhung und Erhaltung der Sehkraft und Heilung von Blindheit erzielt, wo andere Spezialisten erfolglos geblieben waren.

Zum Beweis dieser Thatsache werden die nächsten 3 Fälle von Schleim (Cross Eyes) schmerlos in wenigen Minuten, und zwar kostensfrei gehoben.

Richt zu vergessen:

New-Braunfels:

Jeden Montag.

Office: Plaza Hotel.

## Faust & Dorman

### Versicherungs- und Landgeschäft.

\$6000 kaufen 829 Acre-Farm, eine Meile von Smithsons Valley, 65 Acre in Culver, Rest Posture. Gutes Haus und Nebengebäude, 630 Fuß tiefer Brunnen mit Windmühle, Säge und 6 Pferdekarren-Maschine, viel Holz. Lauter schwarzes Land und grünliches. Wenn binnen 30 Tagen verkauft, geben 14 Acre wachsendes Corn und Soja.

In Marion, nahe Santa Clara Creek, \$40 per Acre. — Ferne 13 Miles und 10 Acre, Preis \$1500.

In Neu-Braunfels: Gutes Lot an Seguin-St., schöner Platz für Wohnhaus; Preis \$1200. — Gute Geschäftsgelegenheit, Seguin-St., Storchenh